

# **SCHRIFTENSPIEGEL**

**Bibliothek Recht D3**

**Festschriften, Konferenzschriften, Sammelwerke**

**März 2023**

März 2023

Rolf Gröschner/ Wege der Würde

Marina Tamm/ Zentrifugalkräfte in Europa und im sozialen Rechtsstaat – Festschrift für Klaus Tonner

Bernd Kleimann/ Wozu Kunst?

Francesco Bordiga/ Inhalt und Grenzen der Privatautonomie in Deutschland und Italien

Stephan Breitenmoser/ Schengen und Dublin in der Praxis

Walter Pilgermair/ Parlamentarischer Untersuchungsausschuss

Christoph Ohler/ Forderungsverbriefung als Finanzierungsinstrument der öffentlichen Hand

Wolfgang Kahl/ Verwaltungshandeln

RAK Berlin/ Menschenrechte und die Rolle des Anwalts

Klaus Vieweg/ Rechtsfragen der Digitalisierung im Sport

Dietmar von der Pfordten/ Menschenwürde – zur Frage ihrer Unverfügbarkeit

Jens Bülte/ Strafrecht in Deutschland und Europa – Festschrift für Gerhard Dannecker zum 70. Geburtstag

Wolfgang Kahl/ Strukturen und Perspektiven des Verwaltungsrechts

Michael Holoubek, Michael Lang/ Sonderverfahrensrecht

Marc D. Cole/ Die Entfaltung von Freiheit im Rahmen des Rechts – Festschrift für Dieter Dörr zum 70. Geburtstag

Olaf Sosnitza/ Digitalisierung im Europäischen Recht

Arno R. Lodder/ EU Regulation of E-Commerce

Michiel Luchtman/ Eu Enforcement Authorities

Giacinto della Cananea/ The Austrian Codification of Administrative Procedure – Diffusion and Oblivion (1920-1970)

Jörg Dürrschmidt/ Die Digitalisierung von Gesellschaft, Wirtschaft und Verwaltung

Frank Lüttig/ Verschörungstheorien

Dieter Dörr/ Medienrecht – Recht der elektronischen Medien

Helmut Philipp Aust/ Research Handbook on International Law and Cities

Jahrbuch für Vergleichende Staats- und Rechtswissenschaften – 2022

Stephan Mitschang/ Umweltprüfung und Umweltverträglichkeitsprüfung – In der Raumordnungs- und Bauleitplanung sowie bei der Vorhabenzulassung

Sandra Kostner/ Wissenschaftsfreiheit – Warum dieses Grundrecht zunehmend umkämpft ist

Julia Glathe/ Demokratie und Migration – Konflikte um Migration und Grenzziehungen in der Demokratie

Hermann K. Heußner/ Direkte Demokratie – Festschrift für Otmar Jung

Monika Bobbert/ Assistierter Suizid und Freiverantwortlichkeit

Peter J. Tettinger/ Sport im Schnittpunkt von europäischem Gemeinschaftsrecht und nationalem Recht

Bochmann/ Gesamtrechtsnachfolge in öffentlich-rechtliche Positionen bei Unternehmensübertragungen

Benedikt Buchner/ Informationelle Menschenrechte und digitale Gesellschaft

Heinz Fischer/ Texte zur Österreichischen Verfassungsgeschichte

Helmut Grothe/ Europäisches und Internationales Privatrecht – Festschrift für Christian von Bar

**Assistierter Suizid und Freiverantwortlichkeit : Wissenschaftliche Erkenntnisse, ethische und rechtliche Debatten, Fragen der Umsetzung**

Bobbert, Monika [HerausgeberIn]

1. Auflage.; Baden-Baden : Nomos; 2022

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
Einleitung	11
<i>Monika Bobbert</i>	
<i>Teil I Freiverantwortlichkeit in der Psychiatrie: Feststellbarkeit, Grenzen, offene Fragen</i>	
Psychiatrische Diagnosen und die Frage der Freiverantwortlichkeit bei psychischen Störungen	35
<i>Barbara Schneider</i>	
Assistierter Suizid. Beurteilung der Fähigkeit zur freiverantwortlichen Entscheidung	53
<i>Norbert Nedopil</i>	
Forschungsdesiderate zur Frage der Freiverantwortlichkeit aus psychiatrischer Sicht	67
<i>Klaus Schonauer</i>	
<i>Teil II Suizidalität: Therapiemöglichkeiten und Grenzen aus psychologischer und sozialpolitischer Sicht</i>	
Die Interpersonale Theorie suizidalen Verhaltens	79
<i>Tobias Teismann</i>	
Der assistierte Suizid in der aktuellen Debatte: relevante Erkenntnisse und offene Fragen aus der Psychologie	93
<i>Bernd Röhrle</i>	

«Was soll ich denn noch hier?» Ein Therapiebericht über sinnbasierte Interventionen bei Menschen mit Suizidwunsch <i>André Böhning</i>	141
«Ich wäre gerne einer von uns.» Oder: Wie schützen und unterstützen wir Menschen mit Behinderung und/oder psychischer Erkrankung im Umgang mit dem assistierten Suizid? <i>Wilfried Gaul-Canjé</i>	159
<i>Teil III Autonomie und autonomes Entscheiden aus ethischer Sicht</i>	
Relationale Autonomie – ein Kommentar zur Diskussion über die Neuregelung des assistierten Suizids <i>Sigrid Graumann</i>	181
Selbstbestimmte Sterbehilfe und die Prüfung der freien Verantwortung aus ethischer Sicht. Ein Essay <i>Dietmar Mieth</i>	191
Assistierter Suizid und existentielles Leiden <i>Peter Schaber</i>	211
<i>Teil IV Rechtliche Herausforderungen des Bundesverfassungsgerichtsurteils vom Februar 2020 für Gesetzgebung und Rechtsprechung</i>	
Die Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts zur geschäftsmäßigen Suizidbeihilfe (§ 217 StGB) und ihre Folgen <i>Christoph Knauer und Hans Kudlich</i>	221
Medikalisierte Freiverantwortlichkeit? Fragwürdiges in den Gesetzesentwürfen zur Regelung der Suizidhilfe <i>Stephan Rixen</i>	251
Freiverantwortlichkeit des Suizidentschlusses als unabdingbare Voraussetzung der Straflosigkeit der Suizidassistenz <i>Gerhard Dannecker</i>	267

*Teil V Zur Notwendigkeit eines interdisziplinären erfahrungsbezogenen Diskurses*

„Vollendetes Leben“ – ein Sterbensgrund? Anmerkungen über Autonomie und Freiverantwortlichkeit <i>Jean-Pierre Wils</i>	303
Ein freier, informierter und dauerhafter Wille zum assistierten Suizid? Psychologische und ethische Fragen <i>Monika Bobbert</i>	323
Autor:innenverzeichnis	375

**Die Digitalisierung von Gesellschaft, Wirtschaft und Verwaltung**

Dürschmidt, Jörg [HerausgeberIn]. [VerfasserIn]

Stuttgart : München : Hannover : Berlin : Weimar : Dresden : Boorberg; 2020



# Inhaltsverzeichnis

Tabellenverzeichnis . . . . .	7
Abbildungsverzeichnis . . . . .	9
<b>1 Einführung: Perspektiven auf die Digitalisierung als ‚Megatrend‘ . . . . .</b>	<b>11</b>
<i>Jörg Dürrschmidt</i>	
<b>2 Raus aus der Wohlfühlökonomie . . . . .</b>	<b>20</b>
<i>Gerald Lembke</i>	
<b>3 Im Twitter-Gewitter: Was Sprecher für die Wahrnehmung ihrer Stadt tun . . . . .</b>	<b>36</b>
<i>Sven Matis</i>	
<b>4 Stadt neu denken. Lebenswert. Nachhaltig. Resilient. . . . .</b>	<b>63</b>
<i>Andrea Bräuning/Andreas Lock/Rainer Lang</i>	
<b>5 Anmerkungen zur Einführung einer EU-Digitalsteuer. . . . .</b>	<b>72</b>
<i>Oliver Sievering</i>	
<b>6 Hass und Verunglimpfung im Zeitalter der Digitalisierung. Erkenntnisse zum Engagement von Kirche und Diakonie in Diversity-Fragen . . . . .</b>	<b>84</b>
<i>Angelina Bartz/Claudia Schulz</i>	
<b>7 Digitalisierung als Standortfaktor. . . . .</b>	<b>100</b>
<i>Birgit Schenk</i>	
<b>8 Digital-Leadership: Führungskompetenzen für die Gestaltung zukunftsfähiger Organisationen in der öffentlichen Verwaltung . . . . .</b>	<b>109</b>
<i>Claudia Schneider</i>	
<b>9 Ein Nachwort zum Sammelband „Digitalisierung in Kommune und Gesellschaft“ Digitalisierung und Digitale Mündigkeit . . . . .</b>	<b>134</b>
<i>Frank Kupferschmidt</i>	
Quellenverzeichnis . . . . .	141
Autoren und Autorinnen dieses Bandes . . . . .	151

**Die Entfaltung von Freiheit im Rahmen des Rechts : Verfassungsrecht, Internationales Recht, Medienrecht : Festschrift für Dieter Dörr zum 70. Geburtstag**

Cole, Mark D. [HerausgeberIn]; Schiedermaier, Stephanie [HerausgeberIn]; Wagner, Eva Ellen [HerausgeberIn]; Dörr, Dieter [GefeierteR]

Heidelberg : C.F. Müller; 2022

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	VII
---------------	-----

## A. Staat – Verfassung – Rechtsphilosophie

PETER M. HUBER Recht zwischen Macht und Objektivität Beobachtungen aus verfassungsgerichtlicher Perspektive.....	3
MICHAEL SACHS Rechtssicherheit – Sicherheit auch für Unrecht? .....	19
BERNHARD KEMPEN Zwischen Seminar und Verlagsbesprechung .....	33
EVA OSTER UND JAN OSTER Die Bedeutung der Abduktion im juristischen Denken.....	39
KARSTEN SCHNEIDER „Die Anwendbarkeit“ supranationaler Hoheitsakte im Zugriff des Verfassungsprozessrechts Über hinkend zweigliedrige Streitgegenstände des Außenverfassungsrechts ...	51
ANDREAS ROTH Der Bundesgerichtshof und das Grundgesetz: Überlegungen zur Rechtsprechung der 1950er Jahre .....	63
DIETER KUGELMANN Die Funktion der Überwachungsgesamtrechnung.....	81
CLAUDIA BLANCHARD Art. 14 GG: Mieterschutz in der Immobilienblase am Beispiel der Stadt München Eine Kurzdarstellung der gegenwärtigen Situation sowie der Rechtsentwicklung auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene der vergangenen Jahrzehnte....	95
DIETRICH MURSWIEK Klimapolitik und Grundgesetz.....	117

CHRISTIAN BICKENBACH Klimaschutzgesetzgebung zwischen lokalen Verfassungsbindungen und globalen Kippunkten Zugleich ein Beitrag zur Konvergenz der Grundrechtsfunktionen. . . . .	135
ANDREAS HARATSCH Intertemporale Freiheitssicherung und Grundrechtsgefährdungsbeschwerde – Karlsruher Klimaschutzpolitik . . . . .	153
JOACHIM WIELAND Die Klimaklagen vor dem Bundesverfassungsgericht als Beispiel für strategische Prozessführung . . . . .	167

## B. Europäischer Rechtsraum

STEPHANIE SCHIEDERMAIR Das Phänomen der <i>fake news</i> im Spiegel der Judikatur des EGMR . . . . .	181
CHRISTIAN HILLGRUBER Fiat iustitia in mundo pereat salus rei publicae? Art. 3 EMRK als absolutes Abschiebungsverbot auch in Fällen einer erheblichen Gefahr für die nationale Sicherheit? . . . . .	197
EVA ELLEN WAGNER Wertebindung und Wertesicherung in der Europäischen Union Beobachtungen anlässlich des polnischen Justizumbaus. . . . .	213
LARS BROCKER Landesverfassungsgerichte als funktionale Unionsgerichte: Folgerungen aus „Recht auf Vergessen I und II“ sowie „Europäischer Haftbefehl III“ für die Landesverfassungsgerichtsbarkeit. . . . .	229
JOSEF RUTHIG Europäisierung der Berufsfreiheit Grundrechtsinterpretation im Mehrebenenverbund. . . . .	241
CURT WOLFGANG HERGENRÖDER Julius von Kirchmann und der Europäische Gesetzgeber – oder: Verbraucherentschuldung nach der Richtlinie (EU) 2019/1023. . . . .	263
JESSICA SÄNGER Die digitale Leihe in Europa fünf Jahre nach „VOB/Stichting Leenrecht“ . . . . .	281

CAROLINE VOLKMANN	
Das Ende des „Zensurheberrechts“?	
Die Beschränkung des urheberrechtlichen Ausschließlichkeitsrechts durch die Meinungs- und Pressefreiheit . . . . .	299

## C. Völkerrecht – Indigene Völker

UDO FINK	
Das Selbstbestimmungsrecht der Völker und das humanitäre Völkerrecht . . . . .	319
JULIANE STEPHAN	
Der Minderheitenschutz – Relikt vergangener Tage oder wichtiges Instrument im Gefüge des modernen Völkerrechts? . . . . .	333
MICHAEL DROEGE	
Die „Wilden“ und das Religionsverfassungsrecht . . . . .	347
MITA BANERJEE	
Das 21. Jahrhundert als Zeitalter der Versöhnung? Recht und Kultur in den Siedlerkolonien Australiens, Neuseelands, Kanadas und der USA . . . . .	367
MARK D. COLE	
„Über den Wolken ...“ – Von Visionen und einem Ziel: Bestandsaufnahme nach anderthalb Dekaden der UN-Deklaration über die Rechte indigener Völker . . . . .	379
JÜRGEN BRÖHMER	
Australien und seine Ureinwohner – Anmerkungen zum „Uluru Statement of the Heart“ . . . . .	407
LINDSAY G. ROBERTSON	
McGirt v. Oklahoma and the Origins of Federal Indian Law . . . . .	425

## D. Medienrecht – Medienpolitik

KARL-E. HAIN	
Das Gebot der Unionsferne der Medien . . . . .	433
PETER WEBER UND RENATE DÖRR	
Grenzüberschreitender Zugang zu Fernsehen und audiovisuellen Inhalten in Europa, weiterhin ein erreichbares Ziel der europäischen Medienpolitik? . . .	441

THOMAS VESTING Die Freiheit der Meinungsäußerung und ihre instituierten Grenzen Zur Notwendigkeit der Erneuerung von Prozessen gesellschaftlicher Konventionsbildung. ....	459
FRIEDHELM HUFEN Keine Schmähdikritik in der politischen Auseinandersetzung? Der Schutz der Menschenwürde gegen Hass und Häme im Netz und anderswo. ....	473
STEPHAN ORY Bekämpfung der Desinformation von Amts wegen mit dem MStV Überlegungen zur Absicherung der freien Meinungs- und Willensbildung. ....	481
MATTHIAS BÄCKER Datenschutzrecht als Äußerungsrecht? .....	505
FRANK FECHNER Der Begriff des Rahmenrechts und anderes Wunderliche aus der Rechtsprechung des BGH zum Persönlichkeitsrecht. ....	521
MARGARETE SCHULER-HARMS Regulierung der Presse in Zeiten des Internet. ....	541
HELGE ROSSEN-STADTFELD Die Rundfunkfreiheit: Grundrechtsnormativität im Wandel. ....	557
ELKE GURLIT Rundfunkanstalten als Berechtigte und Verpflichtete von Informationsansprüchen .....	577
HEIKE RAAB Die Vermessung der Qualität in den Medien. ....	589
AXEL BUCHHOLZ Wie staatsfern ist der öffentlich-rechtliche Rundfunk? .....	603
WOLF-DIETER RING Die Entstehung des privaten Rundfunks in Bayern Politische, gesellschaftliche und rechtliche Auseinandersetzungen .....	617
STEFAN SPORN 20 Jahre „Die Ländermedienanstalt“ Entwicklung und Status der Medienaufsicht in Deutschland .....	627

ROLAND BORNEMANN	
Strafrecht und Jugendschutz in elektronischen Informations- und Kommunikationsmedien	
Medienspezifische Straftaten und rundfunkrechtliche Ordnungswidrigkeiten . . .	639

## E. Medienrechtliche Vielfaltssicherung

ALBERT INGOLD	
Theorie der Vielfaltssicherung . . . . .	663
BORIS P. PAAL	
Vielfaltssicherung im Medienbereich im Lichte des Œuvres von Dieter Dörr. . .	681
GEORGIOS GOUNALAKIS	
Die Sicherung der Meinungsvielfalt als aktuelle Herausforderung an die Politik . . . . .	701
K. PETER MAILÄNDER	
Die Kontrolle meinungsmächtiger Intermediäre – Medienrecht im Schatten des Kartellrechts –. . . . .	717
RALF MÜLLER-TERPITZ	
Die Vielfalt und das liebe Geld Zu den Möglichkeiten und Grenzen einer finanziellen Förderung des lokalen und regionalen Fernsehens. . . . .	737
JÖRG UKROW	
Transnationale Dimensionen von Steuergerechtigkeit und die positive Ordnung des Rundfunks Internationale Mindestbesteuerung, Marktortprinzip und mediale Vielfaltssicherung . . . . .	755

## F. Auftrag und Finanzierung des öffentlich-rechtlichen Rundfunks

THOMAS KLEIST	
Digitale Transformation – Herausforderungen für den öffentlich-rechtlichen Rundfunk. . . . .	779
HERMANN EICHER	
Rundfunkauftrag im Fokus Neuere Entwicklungen zu einem uralten Thema. . . . .	801

MATTHIAS CORNILS „Fokussierung und Flexibilisierung“: Anspruch und Wirklichkeit der Auftragsreform für den öffentlich-rechtlichen Rundfunk . . . . .	817
HUBERTUS GERSDORF Beauftragung des öffentlich-rechtlichen Rundfunks durch neuen Drei-Stufen-Test. . . . .	837
KAROLA WILLE Öffentlich-rechtlicher Rundfunk – Quo vadis? Medienrecht und Medienpolitik unter Druck. . . . .	855
HANNO KUBE Der Rundfunkbeitrag in der Struktur des Staatsvertragsrechts. . . . .	871
CHRISTIAN VON COELLN Der Rundfunkbeitrag nach der Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts vom 20. Juli 2021 . . . . .	885
CARL-EUGEN EBERLE Der Streit um den Rundfunkbeitrag vor dem Bundesverfassungsgericht. . . . .	901
RICHARD DEICKE Zur verfassungsrechtlichen Herkunft der Begründungspflicht bei einer Abweichung vom Beitragsvorschlag der KEF . . . . .	913
REINHARD HARTSTEIN Die Nutzung medienpolitischer Spielräume der Länder zur Kostenreduzierung im öffentlich-rechtlichen Rundfunk . . . . .	931

## G. Onlinekommunikation – Plattformregulierung

TOBIAS KEBER Zur Hypertrophie des Internetrechts . . . . .	953
VIKTOR JANIK Die Welt auf Abruf Lizenzierungsprobleme nicht-linearer TV-Nutzung . . . . .	971
FLORIAN C. HAUS „Digital Markets Act“ ante portas – Regulierung der Digitalwirtschaft im Umbruch. . . . .	997



KARL-NIKOLAUS PEIFER	
Zensur – Karriere eines Begriffs im Zeitalter von Internetdiensten?	
Notwendigkeiten und Grenzen der Regulierung von Äußerungsfreiheiten . . . . .	1011
MICHAEL HOLOUBEK	
Meinungsfreiheit und „Plattformregulierung“ im Internet . . . . .	1023
BERND HOLZNAGEL UND JAN KALBHENN	
Meinungskampf im Internet – Herausforderungen und Reaktionen	
des Medienrechts . . . . .	1039
RUSSELL L. WEAVER	
Democratic Discourse in a Social Media Era . . . . .	1055
ROLF SCHWARTMANN UND ROBIN L. MÜHLENBECK	
Die Sperr- und Löschraxis Sozialer Netzwerke – Gefahren für die	
demokratische Willensbildung und Lösungsansätze . . . . .	1073
JÜRGEN OECHSLER	
Ein Haftungsprivileg für nicht authentische Kundenbewertungen . . . . .	1097
Autorenverzeichnis . . . . .	1113

Direkte Demokratie : Festschrift für Otmar Jung

Heußner, Hermann K. [HerausgeberIn]; Pautsch, Arne [HerausgeberIn]; Wittreck, Fabian [HerausgeberIn]; Jung, Otmar [GefeierteR]

Stuttgart : München : Hannover : Berlin : Weimar : Dresden : Boorberg; 2021

# Inhalt

Vorwort der Herausgeber .....	V
Kurzvitae/Autorenverzeichnis .....	XI
Laudatio für Otmar Jung .....	1
<i>Dian Schefold</i>	

## I. Instrumente und Verfahren der direkten Demokratie

Volksgesetzgebung im parlamentarisch-repräsentativen System: ein verfassungspolitischer Irrweg .....	13
<i>Frank Decker</i>	
Die Demokratie muss halbdirekt sein – Die Notwendigkeit der Volksgesetzgebung auf Bundesebene .....	45
<i>Hermann K. Heußner</i>	
Weshalb wird der Wert plebiszitärer Instrumente verkannt, und wie beugt man dem vor? .....	97
<i>Werner J. Patzelt</i>	
Die Volksbefragung – Plebiszit von oben oder Belebung der Demokratie? .....	127
<i>Bernd Grzeszick</i>	
Das „Plebiszit von oben“ als Störfall der (direkten) Demokratie? – Warum Volksbefragungen verfassungsrechtlich und verfassungs- politisch bedenklich sind .....	143
<i>Arne Pautsch</i>	

## II. Durchführung der direkten Demokratie

Direkte Demokratie und Digitalisierung in der Schweiz .....	163
<i>Nadja Braun Binder</i>	

VII

Direkte Demokratie im Detail: Legistische Herausforderungen für Volksinitiativen .....	177
<i>Matthias Rossi</i>	

### III. Direkte Demokratie im Verfassungs- und Rechtsgefüge

Parteien und Direkte Demokratie – Erfahrungen in Europa .....	201
<i>Theo Schiller</i>	

Spannungsverhältnis zwischen repräsentativer und direkter Demo- kratie – auf welcher Seite steht die Verfassungsgerichtsbarkeit? .....	231
<i>Volker M. Haug</i>	

Direkte Demokratie und internationale Beziehungen: Volksabstimmungen im Kontext des Europa- und Völkerrechts .....	245
<i>Stefanie Schmahl</i>	

Plebiszitäre Gesetzgebung zu völkerrechtlichen Abkommen der EU und direkte Demokratie in Bayern .....	267
<i>Wolfgang Weiß</i>	

XXL-Parlamente: Gut für Abgeordnete und Parteien – schlecht für die Demokratie? .....	289
<i>Hans Herbert von Arnim</i>	

### IV. Direkte Demokratie in Deutschland – Länder und kommunale Ebene

„Rettet die Bienen!“ – Das Volksbegehren ‚Artenvielfalt & Natur- schönheit in Bayern‘ .....	305
<i>Uwe Kranenpohl</i>	

Die Entwicklung der direkten Demokratie in Nordrhein-Westfalen ....	331
<i>Andreas Kost</i>	

Bürgerbegehren und Bürgerentscheid im Kontext der Historie mit einem umfassenden Bundesländervergleich .....	349
<i>Jan Seybold</i>	

Bürgerbegehren und Bürgerentscheide im Spiegel der aktuellen Rechtsprechung .....	387
<i>Frank Bätge</i>	

## **V. Direkte Demokratie in Europa und in den USA**

Volksinitiativen und fakultative Referenden in Europa – Ein Überblick . . . . .	411
<i>Tim Willy Weber und Frank Rehmet</i>	
Reform der eidgenössischen direkten Demokratie . . . . .	425
<i>Axel Tschentscher</i>	
Zur Nachahmung empfohlen? Direkte Demokratie in der Schweiz und in Liechtenstein . . . . .	443
<i>Wilfried Marxer</i>	
Direkte Demokratie in Italien – zwischen Reform und Beharrung . . . . .	471
<i>Eike-Christian Hornig</i>	
Entwicklungslinien und Perspektiven der direkten Demokratie in Mittel- und Osteuropa . . . . .	499
<i>Zoltán Tibor Pállinger</i>	
Direct Democracy and Political Speech in the United States . . . . .	519
<i>Todd Donovan and Daniel A. Smith</i>	

## **VI. Direkte Demokratie im Rechtsvergleich**

Die Lehren des Rechtsvergleichs der Volksinitiative in der Schweiz, den USA und Deutschland am Beispiel gerichtlicher Kontrolle und parlamentarischer Alternativentwürfe . . . . .	531
<i>Goran Seferovic</i>	

## **VII. Wirkungen der direkten Demokratie**

Direkte Demokratie und die Qualität der Demokratie . . . . .	563
<i>Hans-Joachim Lauth und Lukas Lemm</i>	
Citius, altius, fortius: Direkte Demokratie aus ökonomischer Sicht . . . . .	593
<i>Reiner Eichenberger</i>	
Bürgerentscheide, Kommunalwahlen und soziale Selektivität . . . . .	619
<i>Angelika Vetter und Jan A. Velimsky</i>	

Weder minimalistische Repräsentation noch eine Versammlung von Freundinnen. Direkte Demokratie in der feministischen Politik- wissenschaft . . . . .	645
<i>Barbara Holland-Cunz</i>	

**VIII. Weiterentwicklung der direkten Demokratie**

Repräsentative, direkte oder partizipative Demokratie? Die Einstellungen baden-württembergischer Kommunalpolitiker . . . . .	663
<i>Uwe Wagschal</i>	

Erkenntnisse aus der Evaluation von haushaltsspezifischen Partizipationsverfahren in Deutschland . . . . .	697
<i>Margrit Seckelmann</i>	

Mehr Demokratie – Impulsgeber für die direkte Demokratie in Deutschland? . . . . .	711
<i>Ralf-Uwe Beck und Tim Willy Weber</i>	

Literaturverzeichnis . . . . .	739
--------------------------------	-----

Werkverzeichnis Otmar Jung . . . . .	779
--------------------------------------	-----

[EU enforcement authorities : punitive law enforcement in a composite legal order](#)

Luchtman, Michiel [HerausgeberIn]; Ligeti, Katalin [HerausgeberIn]; Vervaele, John A. E. [HerausgeberIn]

Oxford : Hart; 2023

---

# CONTENTS

---

<i>Acknowledgements</i> .....	vii
<i>List of Contributors</i> .....	xi
<i>Introduction</i> .....	1

**Michiel Luchtman, Katalin Ligeti and John Vervaele**

PART I  
PUNITIVE ENFORCEMENT IN COMPOSITE PROCEDURES:  
THE CONSTITUTIONAL SETTING

1. <i>Setting the Scene: The Rise of EU Law Enforcement Authorities</i> .....	7
---	---

**Michiel Luchtman**

2. <i>Constitutional Principles and Composite Punitive Enforcement in the EU</i> .....	31
--	----

**Aart de Vries and Rob Widdershoven**

3. <i>Composite Enforcement and Comprehensive Judicial Protection</i> .....	65
---	----

**Katalin Ligeti and Gavin Robinson**

PART II  
MODELS FOR PUNITIVE ENFORCEMENT  
IN COMPOSITE PROCEDURES

4. <i>The Investigative Stage</i> .....	109
---	-----

**Martin Böse and Anne Schneider**

5. <i>The Exchange of Operational Information between EU and National Authorities</i> .....	131
---	-----

**Koen Bovend'Eerd and Iro Karagianni**

6. <i>The Use of Investigative Results as Evidence in National Punitive Proceedings: The Case of OLAF</i> .....	167
---	-----

**Fabio Giuffrida and Georgia Theodorakakou**



PART III  
CAPITA SELECTA: TOPICAL ISSUES OF EU  
ENFORCEMENT AUTHORITIES AND THEIR RELATIONS  
WITH THE NATIONAL LEGAL ORDERS

7. *Where Engel Fears to Tread? Applicable Law, Choice of Forum and Ne Bis in Idem in a Composite Administrative Punitive Legal Order* .....197  
**Gavin Robinson**
8. *Information Sharing between the EU Administrative Enforcement Agencies and the Criminal Authorities Sensu Stricto*.....225  
**Silvia Allegranza, Anna Moraiti, Leonardo Romanò and Andrea Salemi**
9. *Lawful and Fair Use of Criminal Evidence in the EU: The Unwritten Script for European Enforcement Agencies*.....251  
**John Vervaele**

PART IV  
OUTLOOK AND PERSPECTIVES

10. *Pertinent Issues of Punitive Enforcement in a Composite Legal Order* .....273  
**Michiel Luchtman**
11. *Outlook on the European Public Prosecutor's Office: A Giant with National Clay Feet?*.....313  
**John Vervaele**
- Index* .....331

[EU Regulation of E-commerce : a commentary](#)

Lodder, Arno R. [HerausgeberIn]; Murray, Andrew D. [HerausgeberIn]

Second edition.; Cheltenham : Northampton, MA : Edward Elgar Publishing; 2022

# CONTENTS

<i>Extended contents</i>	vii
<i>List of contributors</i>	xiv
<i>Preface</i>	xix
<i>Table of cases</i>	xxii
<i>Table of legislation</i>	xxxi
1 The European Union and E-Commerce <i>Arno R. Lodder and Andrew D. Murray</i>	1
2 Directive 2003/31/EC on Certain Legal Aspects of Information Society Services, in particular Electronic Commerce in the Internal Market <i>Arno R. Lodder</i>	18
3 Directive 2001/29/EC on the Harmonisation of Certain Aspects of Copyright and Related Rights in the Information Society <i>Tatiana Eleni Synodinou</i>	64
4 Directive 2006/123/EC on Services in the Internal Market <i>Martien Schaub</i>	115
5 Directive 2011/83/EU of the European Parliament and of the Council of 25 October 2011 on Consumer Rights <i>Christiana Markou</i>	151
6 Directive 2013/11/EU on Alternative Dispute Resolution for Consumers and Regulation (EC) 524/2013 on Online Dispute Resolution <i>Pablo Cortés</i>	222
7 Regulation (EU) No 910/2014 on Electronic Identification and Trust Services for Electronic Transactions in the Internal Market (EIDAS Regulation) <i>Jos Dumortier</i>	247
8 Regulation 2015/2120/EU Laying down Measure Concerning Open Internet Access <i>Andrew D. Murray</i>	281
9 Directive 2019/790/EU (Directive on Copyright and Related Rights in the Digital Single Market) <i>Luke McDonagh</i>	308
10 Directive (EU) 2019/770 on Certain Aspects Concerning Contracts for the Supply of Digital Content and Digital Services <i>Jorge Morais Carvalho</i>	334
11 Regulation 2019/1150/EU on Promoting Fairness and Transparency for Business Users of Online Intermediation Services <i>Andrej Savin</i>	364

## CONTENTS

---

12	Electronic Payments and Consumer Protection <i>Christine Riefa and Pamela Nika</i>	386
13	E-commerce and EU Competition Law <i>Sonia Józwiak-Górny, Magdalena Józwiak and Artur Szmigielski</i>	427
	<i>Index</i>	489

# EXTENDED CONTENTS

<i>List of contributors</i>	xiv
<i>Preface</i>	xix
<i>Table of cases</i>	xxii
<i>Table of legislation</i>	xxxii
<b>1 THE EUROPEAN UNION AND E-COMMERCE</b>	
1.1 INTRODUCTION	1.01
1.2 FROM BRICKS TO CLICKS AND BACK	1.21
1.3 OVERVIEW OF THE BOOK	1.27
1.4 FOCUS	1.41
<b>2 DIRECTIVE 2003/31/EC ON CERTAIN LEGAL ASPECTS OF INFORMATION SOCIETY SERVICES, IN PARTICULAR ELECTRONIC COMMERCE IN THE INTERNAL MARKET</b>	
2.1 INTRODUCTION	2.007
2.2 GENERAL PROVISIONS	2.013
2.2.1 Article 1 – Objective and Scope	2.013
2.2.2 Article 2 – Definitions	2.021
2.2.2.1 Article 2(a)– ‘information society services’	2.022
(i) <i>Any service normally provided for remuneration</i>	2.025
(ii) <i>At a distance</i>	2.026
(iii) <i>By electronic means</i>	2.034
(iv) <i>At the individual request of a recipient of services</i>	2.035
2.2.2.2 Article 2(b) – ‘service provider’	2.040
2.2.2.3 Article 2(c) – ‘established service provider’	2.041
2.2.2.4 Article 2(d) – ‘recipient of the service’	2.043
2.2.2.5 Article 2(e) – ‘consumer’	2.044
2.2.2.6 Article 2(f) – ‘commercial communications’	2.045
2.2.2.7 Article 2(g) – ‘regulated professions’	2.047
2.2.2.8 Article 2(h) – ‘coordinated field’	2.048
2.2.3 Article 3 – Internal Market	2.051
2.3 ESTABLISHMENT AND INFORMATION REQUIREMENTS	2.062
2.3.1 Article 4 – Principle Excluding Prior Authorisation	2.062
2.3.2 Article 5 – General Information to be Provided	2.065
2.4 COMMERCIAL COMMUNICATIONS	2.083
2.4.1 Article 6 – Information to be Provided	2.083
2.4.2 Article 7 – Unsolicited Commercial Communications	2.089
2.4.3 Article 8 – Regulated Professions	2.094
2.5 ONLINE CONTRACTS	2.100
2.5.1 Article 9 – Treatment of Contracts	2.101
2.5.2 Article 10 – Information to be Provided	2.106
2.5.3 Article 11 – Placing of the Order	2.116
2.6 LIABILITY OF INTERMEDIARY SERVICE PROVIDERS	2.123

## EXTENDED CONTENTS

---

2.6.1	Article 12 – ‘Mere Conduit’	2.128
2.6.2	Article 13 – ‘Caching’	2.132
2.6.3	Article 14 – Hosting	2.135
2.6.4	Article 15 – No General Obligation to Monitor	2.145
2.7	CODES OF CONDUCT AND DISPUTE SETTLEMENT	2.152
2.7.1	Article 16 – Codes of Conduct	2.152
2.7.2	Article 17 – Out-of-court Dispute Settlements	2.155
2.7.3	Article 18 – Court Actions	2.159
2.8	COOPERATION AND SANCTIONS	2.162
2.8.1	Article 19 – Cooperation	2.162
2.8.2	Article 20 – Sanctions	2.164
2.9	ARTICLES 21–24 – FINAL PROVISIONS	2.165
2.10	CONCLUDING REMARKS	2.166
3	DIRECTIVE 2001/29/EC ON THE HARMONISATION OF CERTAIN ASPECTS OF COPYRIGHT AND RELATED RIGHTS IN THE INFORMATION SOCIETY	
3.1	INTRODUCTION	3.002
3.2	ARTICLE 1 – SCOPE	3.003
3.3	RIGHTS AND EXCEPTIONS	3.008
3.4	ARTICLE 2 – REPRODUCTION RIGHT	3.009
3.5	ARTICLE 3 – COMMUNICATION TO THE PUBLIC	3.020
3.5.1	The Scope and the Core Elements of the Right	3.020
3.5.2	Public and ‘New Public’	3.031
3.5.3	The Intervention of the User and Platform Liability	3.034
3.5.4	Profit-making Nature of the Act of Communication	3.039
3.5.5	Hyperlinking and Communication to the Public	3.042
3.6	ARTICLE 4 – DISTRIBUTION RIGHT	3.050
3.7	ARTICLE 5 – EXCEPTIONS AND LIMITATIONS	3.061
3.7.1	General Overview	3.061
3.7.2	The Nature of Copyright Exceptions	3.065
3.7.3	Copyright Exceptions and Fundamental Rights	3.067
3.7.4	Mandatory Exception of Article 5(1)	3.068
3.7.5	Private Copy and Fair Compensation	3.073
3.7.6	Other Copyright Exceptions	3.083
3.7.7	The Three-step Test	3.093
3.8	ARTICLE 6 – OBLIGATIONS CONCERNING TECHNOLOGICAL MEASURES	3.095
3.9	ARTICLE 7 – OBLIGATIONS CONCERNING RIGHTS MANAGEMENT INFORMATION	3.099
3.10	ARTICLE 8 – SANCTIONS AND REMEDIES	3.100
3.11	ARTICLES 9–13	3.114
4	DIRECTIVE 2006/123/EC ON SERVICES IN THE INTERNAL MARKET	
4.1	INTRODUCTION	4.002
4.2	OVERVIEW OF THE SERVICES DIRECTIVE	4.004
4.3	SCOPE OF APPLICATION OF THE SERVICES DIRECTIVE	4.007
4.3.1	The Definition of Services	4.007
4.3.2	Selling of Goods is a Service	4.014
4.3.3	Exemptions to the Scope of Applicability	4.017
4.3.4	Uber is Outside the Scope of the Services Directive	4.021
4.3.5	Internal Matters	4.024
4.4	THE DEFINITIONS OF AUTHORISATION SCHEMES AND REQUIREMENTS	4.027
4.4.1	Authorisation Schemes	4.027
4.4.2	Requirements	4.029
4.5	RELATION OF THE SERVICES DIRECTIVE TO THE E-COMMERCE DIRECTIVE	4.032
4.5.1	Information Society Services are also Services	4.032
4.5.2	Conflicting Provisions	4.034

4.5.3	Non-conflicting Provisions	4.039
4.6	ADMINISTRATIVE SIMPLIFICATION	4.042
4.7	FREEDOM OF ESTABLISHMENT OF SERVICE PROVIDERS	4.047
4.7.1	General Remarks	4.047
4.7.2	Authorisation Schemes	4.048
4.7.3	Conditions for Authorisation Schemes	4.054
4.7.4	Requirements	4.059
4.7.5	Reporting Duties	4.063
4.8	FREEDOM OF MOVEMENT OF SERVICES	4.066
4.8.1	General Remarks	4.066
4.8.2	Freedom to Provide Services	4.068
4.8.3	Derogations to the Freedom to Provide Services	4.072
4.8.4	Reporting Duties Regarding Requirements That Affect Service Provision	4.080
4.9	FREEDOM AND RIGHTS OF RECIPIENTS OF SERVICES	4.081
4.9.1	General Remarks	4.081
4.9.2	Prohibited Restrictions	4.082
4.9.3	Non-discrimination of Recipients by Member States	4.086
4.9.4	Non-discrimination of Recipients by Service Providers	4.088
4.9.5	Assistance for Recipients	4.093
4.10	QUALITY OF SERVICES	4.095
4.10.1	General Remarks	4.095
4.10.2	Information Duties Related to the Providers and Their Services	4.096
4.10.3	Professional Liability Insurance and Guarantees	4.100
4.10.4	Commercial Communications by Regulated Professions	4.103
4.10.5	Multidisciplinary Activities	4.104
4.10.6	Policy on Quality of Services	4.106
4.10.7	Settlement of Disputes	4.109
4.11	MUTUAL ASSISTANCE	4.112
4.12	ONGOING CONVERGENCE	4.114
4.13	CONCLUSIONS	4.117
5	DIRECTIVE 2011/83/EU OF THE EUROPEAN PARLIAMENT AND OF THE COUNCIL OF 25 OCTOBER 2011 ON CONSUMER RIGHTS	
5.1	LEGAL BASIS, HISTORY AND SIGNIFICANCE	5.003
5.2	STRUCTURE	5.010
5.3	ARTICLE 1	5.014
5.4	ARTICLE 2	5.015
5.5	ARTICLE 3	5.038
5.6	ARTICLE 4	5.048
5.7	ARTICLE 5	5.051
5.8	ARTICLE 6	5.052
5.8.1	Information Regarding the Trader	5.057
5.8.2	Information Regarding the Transaction	5.067
5.8.3	Information Regarding the Right of Withdrawal	5.082
5.8.4	Information Regarding Codes and Alternative Dispute Resolution	5.087
5.8.5	Information Duties of Online Marketplaces	5.088
5.9	ARTICLE 7	5.099
5.10	ARTICLE 8	5.100
5.11	ARTICLES 9–16 – THE RIGHT OF WITHDRAWAL	5.109
5.11.1	Article 9	5.109
5.11.2	Article 10	5.114
5.11.3	Article 11	5.117
5.11.4	Articles 12–14	5.119
5.11.5	Article 15	5.127
5.11.6	Article 16	5.128
5.12	ARTICLES 17–22	5.139

5.13	CONCLUSION	5.144
<b>6</b>	<b>DIRECTIVE 2013/11/EU ON ALTERNATIVE DISPUTE RESOLUTION FOR CONSUMERS AND REGULATION (EC) 524/2013 ON ONLINE DISPUTE RESOLUTION</b>	
6.1	INTRODUCTION	6.02
6.2	DIRECTIVE 2013/11/EU ON ALTERNATIVE DISPUTE RESOLUTION FOR CONSUMERS	6.06
6.2.1	Articles 1–4 – Scope of Application	6.06
6.2.2	Articles 5–12 – Quality Criteria and Due Process Standards for Certified ADR Schemes	6.11
6.2.2.1	Article 5 – access to ADR	6.12
6.2.2.2	Article 6 – expertise, independence and impartiality	6.15
6.2.2.3	Article 7 – transparency	6.18
6.2.2.4	Article 8 – effectiveness	6.22
6.2.2.5	Article 9 – fairness	6.25
6.2.2.6	Article 10 – liberty	6.29
6.2.2.7	Article 11 – legality	6.30
6.2.2.8	Article 12 – effect on prescription periods	6.32
6.2.3	Articles 13–28 – Information and Cooperation Requirements, the Role of Competent Authorities and Final Provisions	6.33
6.2.3.1	Articles 13–17 – information requirements	6.33
6.2.3.2	Articles 18–28 – competent authorities and certification of ADR schemes	6.36
6.3	REGULATION (EC) 524/2013 ON ONLINE DISPUTE RESOLUTION	6.40
6.3.1	Articles 1–4 – Scope of Application	6.41
6.3.2	Articles 5–15 – The ODR Platform	6.44
6.4	CONCLUSION	6.58
<b>7</b>	<b>REGULATION (EU) NO 910/2014 ON ELECTRONIC IDENTIFICATION AND TRUST SERVICES FOR ELECTRONIC TRANSACTIONS IN THE INTERNAL MARKET (EIDAS REGULATION)</b>	
7.1	INTRODUCTION	7.002
7.2	ELECTRONIC IDENTIFICATION	7.008
7.2.1	Article 6: Mutual Recognition	7.008
7.2.2	Article 3: Terminology	7.014
7.2.3	Article 12: Cooperation	7.020
7.2.4	Article 7: Eligibility	7.022
7.2.5	Article 8: Assurance Levels	7.023
7.2.6	Article 9: Notification	7.027
7.2.7	Article 11: Liability	7.030
7.2.8	Article 12: Interoperability	7.035
7.2.9	Evaluation	7.037
7.3	TRUST SERVICES	7.042
7.3.1	Scope of Application	7.050
7.3.2	Rules Applicable to All Trust Service Providers	7.053
7.3.3	Rules Only Applicable to Qualified Trust Service Providers	7.058
7.3.3.1	Article 24: requirements for qualified trust service providers	7.063
7.3.3.2	Article 21: initiation of a qualified trust service	7.066
7.3.3.3	Article 17: supervision of qualified trust service providers	7.069
7.3.3.4	Article 22: trusted lists	7.072
7.3.3.5	Article 23: EU trust mark	7.075
7.3.3.6	Article 13: liability and burden of proof	7.077
7.3.3.7	Article 14: international aspects	7.081
7.3.4	Articles 25–34: Electronic Signatures	7.084
7.3.5	Articles 35–40: Electronic Seals	7.096



7.3.6	Articles 41–42: Electronic Time Stamps	7.102
7.3.7	Articles 43–44: Electronic Registered Delivery Services	7.107
7.3.8	Article 45: Website Authentication	7.111
7.3.9	Evaluation	7.115
<b>8</b>	<b>REGULATION 2015/2120/EU LAYING DOWN MEASURE CONCERNING OPEN INTERNET ACCESS</b>	
8.1	INTRODUCTION	8.02
8.2	GENERAL BACKGROUND OF THE REGULATION 2015/2120/EU	8.11
8.3	ARTICLES 1–2: SUBJECT MATTER AND SCOPE	8.19
8.4	ARTICLE 3: SAFEGUARDING OF OPEN INTERNET ACCESS	8.27
8.5	ARTICLE 4: TRANSPARENCY MEASURES FOR ENSURING OPEN INTERNET ACCESS	8.40
8.6	ARTICLES 5–6: SUPERVISION AND ENFORCEMENT, PENALTIES	8.44
8.7	ARTICLE 7: AMENDMENTS TO THE ROAMING REGULATION	8.51
8.8	CONCLUSION	8.59
<b>9</b>	<b>DIRECTIVE 2019/790/EU (DIRECTIVE ON COPYRIGHT AND RELATED RIGHTS IN THE DIGITAL SINGLE MARKET)</b>	
9.1	INTRODUCTION	9.02
9.2	THE LEGISLATIVE ORIGINS OF THE CDSM DIRECTIVE	9.07
9.3	ARTICLE 3 OF THE INFOSOC DIRECTIVE – EXAMINING THE MEANING OF ‘COMMUNICATION TO THE PUBLIC’	9.11
9.4	ARTICLE 14 OF THE E-COMMERCE DIRECTIVE (ECD) – DEFINING ‘SAFE HARBOUR’	9.24
9.5	THE SCOPE OF THE CDSM DIRECTIVE	9.28
9.5.1	Title IV: Article 15 of the CDSM Directive	9.34
9.5.2	Title IV: Article 17 of the CDSM Directive	9.38
9.5.3	Is Article 17 a Violation of the EU Charter? The View of AG Øe in <i>Poland – C-401/19</i>	9.44
9.5.4	The Remainder of the CDSM Directive’s Provisions	9.49
9.6	WILL THE CJEU INEVITABLY INTERPRET THE NEW DIRECTIVE IN A PRO-IP RIGHTSHOLDER DIRECTION?	9.50
9.7	CONCLUSION	9.52
<b>10</b>	<b>DIRECTIVE (EU) 2019/770 ON CERTAIN ASPECTS CONCERNING CONTRACTS FOR THE SUPPLY OF DIGITAL CONTENT AND DIGITAL SERVICES</b>	
10.1	INTRODUCTION	10.002
10.2	ARTICLE 1 – SUBJECT-MATTER AND PURPOSE	10.008
10.3	GENERAL PROVISIONS	10.015
10.3.1	Article 2 – Definitions	10.015
10.3.1.1	Digital content	10.015
10.3.1.2	Digital service	10.018
10.3.1.3	Goods with digital elements	10.020
10.3.1.4	Integration and digital environment	10.025
10.3.1.5	Consumer and trader	10.028
10.3.1.6	Price and personal data	10.038
10.3.1.7	Compatibility, functionality, and interoperability	10.044
10.3.1.8	Durable medium	10.048
10.3.2	Article 3 – Scope	10.054
10.3.3	Article 4 – Level of Harmonisation	10.066
10.4	ARTICLE 5 – SUPPLY OF THE DIGITAL CONTENT OR DIGITAL SERVICE	10.074
10.5	CONFORMITY OF THE DIGITAL CONTENT OR DIGITAL SERVICE	10.080
10.5.1	Article 6 – Conformity	10.080
10.5.2	Article 7 – Subjective Requirements	10.084

## EXTENDED CONTENTS

---

10.5.3	Article 8 – Objective Requirements	10.092
10.5.4	Article 9 – Integration into the Consumer's Digital Environment	10.104
10.5.5	Article 10 – Third-party Rights	10.106
10.6	ARTICLE 11 – LIABILITY OF THE TRADER	10.108
10.7	ARTICLE 12 – BURDEN OF PROOF	10.113
10.8	ARTICLE 13 – REMEDY FOR THE FAILURE TO SUPPLY	10.118
10.9	ARTICLES 14–18 – REMEDIES FOR LACK OF CONFORMITY	10.127
10.10	ARTICLE 19 – MODIFICATION OF THE DIGITAL CONTENT OR DIGITAL SERVICE	10.133
10.11	ARTICLE 20 – RIGHT OF REDRESS	10.141
10.12	ARTICLES 21–27 – FINAL PROVISIONS	10.143
10.13	CONCLUSION	10.146
<b>11</b>	<b>REGULATION 2019/1150/EU ON PROMOTING FAIRNESS AND TRANSPARENCY FOR BUSINESS USERS OF ONLINE INTERMEDIATION SERVICES</b>	
11.1	INTRODUCTION	11.02
11.2	BACKGROUND OF THE REGULATION 2019/1150 ON FAIRNESS AND TRANSPARENCY	11.09
11.3	ARTICLES 1–2: SUBJECT MATTER AND SCOPE	11.14
11.4	ARTICLE 3: TERMS AND CONDITIONS	11.22
11.5	ARTICLE 4: RESTRICTION, SUSPENSION AND TERMINATION	11.28
11.6	ARTICLE 5: TRANSPARENCY OF RANKING	11.31
11.7	ARTICLES 6–10: IMPROVING TRANSPARENCY AND FAIRNESS	11.37
11.7.1	Article 6: Ancillary Goods and Services	11.38
11.7.2	Article 7: Differentiated Treatment	11.40
11.7.3	Article 8: Specific Contractual Terms	11.43
11.7.4	Article 9: Access to Data	11.45
11.7.5	Article 10: Restrictions to Offer Different Conditions Through Other Means	11.48
11.8	ARTICLES 11–14: DISPUTE RESOLUTION	11.51
11.9	ARTICLES 15–19: ENFORCEMENT	11.61
11.10	CONCLUSION	11.65
<b>12</b>	<b>ELECTRONIC PAYMENTS AND CONSUMER PROTECTION</b>	
12.1	INTRODUCTION	12.01
12.2	A BRIEF HISTORY OF THE REGULATION OF ELECTRONIC PAYMENTS	12.05
12.3	INTERACTION BETWEEN THE E-MONEY DIRECTIVE AND THE PAYMENT SERVICES DIRECTIVE	12.10
12.4	FEATURES OF PSD2	12.17
12.5	ADOPTION OF A RISK-BASED APPROACH TO REGULATION TO STIMULATE TECHNOLOGICAL INNOVATION IN ELECTRONIC PAYMENTS	12.22
12.6	TECHNOLOGY NEUTRAL RULES	12.34
12.7	HEIGHTENED SECURITY RULES FOR ELECTRONIC PAYMENTS UNDER PSD2	12.41
12.8	PROTECTION OF CONSUMERS UNDER THE PAYMENT SERVICES DIRECTIVE	12.50
12.8.1	Information Requirements	12.51
12.8.2	Liability of the Parties for Unauthorised or Incorrectly Executed Payment Transactions	12.62
12.9	SURCHARGING	12.69
12.10	THE USE OF CRYPTO-ASSETS: DO THEY FALL UNDER THE REMIT OF THE EMD2 AND PSD2?	12.75
12.11	CONCLUSION	12.91
<b>13</b>	<b>E-COMMERCE AND EU COMPETITION LAW</b>	
13.1	INTRODUCTION	13.001
13.2	E-COMMERCE AND COMPETITION LAW IN THE EU: RECENT DEVELOPMENTS	13.005

13.2.1	Influence of E-commerce on the Competitive Process	13.005
13.2.2	Digital Single Market Strategy	13.010
13.2.3	E-commerce and Consumer Internet of Things Sectors Inquiries	13.014
13.2.4	Ex Ante Online Platform Regulation	13.019
13.2.5	The EU Competition Law Provisions and E-commerce	13.024
13.3	VERTICAL RESTRAINTS	13.028
13.3.1	Non-price Focused Vertical Restraints	13.036
13.3.1.1	Dual distribution	13.039
13.3.1.2	Exclusive distribution	13.042
13.3.1.3	Selective distribution	13.049
13.3.1.4	Online sales bans; restrictions on selling on marketplaces; restrictions on the use of price comparison tools	13.056
13.3.1.5	Geo-blocking and geo-filtering	13.066
13.3.2	Price Related Vertical Restraints	13.070
13.3.2.1	Resale price maintenance	13.072
13.3.2.2	Dual pricing	13.076
13.3.2.3	Across platform parity agreements/online retail most favoured nation clauses	13.080
13.4	HORIZONTAL RESTRAINTS	13.088
13.5	ABUSE OF DOMINANCE	13.095
13.5.1	Market Definition and Dominance in the E-commerce Sector	13.097
13.5.2	Forms and Categories of Abuses of Dominant Position in E-commerce Sector	13.101
13.5.3	The Digital Market Act	13.128
13.6	CONCLUSION	13.136

**Europäisches und internationales Privatrecht : Festschrift für Christian von Bar zum 70. Geburtstag**

Grothe, Helmut [HerausgeberIn]; Mankowski, Peter [HerausgeberIn]; Bar, Christian von [GefeierteR]; Rieländer, Frederick [HerausgeberIn]

München : C.H.Beck; 2022

## INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort .....	VII
<i>Hans-Jürgen Ahrens</i> Die Prüfung der internationalen Zuständigkeit: Verschiebung von der Zulässigkeit zur Begründetheit? .....	1
<i>Christian Alunaru</i> Die Bedeutung der von Professor <i>Christian von Bar</i> hervorgehobenen rechtsvergleichenden Grundsätze für die Grundstückspublizität in Rumänien .....	11
<i>Theodor Baums</i> Bankeinlagen und „Negativzinsen“ im Privatrecht .....	19
<i>Hugh Beale</i> A new version of the Principles of European Contract Law? .....	29
<i>Christoph Busch</i> Granulares Sachenrecht. Abschied vom numerus clausus im Internet of Things? .....	39
<i>Carlo Castronovo</i> Extracontractual liability in the Principles of European Law. A re-appraisal .....	49
<i>Zoltán Csehi</i> From conflict-of-law principles to EU administrative contract law .....	59
<i>Eugenia Dacoronia</i> Compensation for Pecuniary and Non-Pecuniary Loss of Secondary Victims in Greek Law and in the Draft Common Frame of Reference (DCFR) .....	69
<i>Gerhard Dannemann</i> Drafting Style and Drafting Technique in European Private Law .....	77
<i>Oliver Dörr</i> Die verfahrensrechtliche Dimension der EU-Grundfreiheiten: Ein Fall von Rechtsangleichung durch Rechtsprechung .....	89
<i>Sjef Van Erp</i> The Phantom Debtor .....	97
<i>Benedicte Fauvarque-Cosson</i> Regards d'une Française sur le projet de cadre commun de référence .....	105
<i>Helmut Grothe</i> Forum non conveniens und rügelose Einlassung .....	115

<i>Torgny Håstad</i> Representation and assignment of rights pursuant to DCFR. – Which are the underlying principles and are there links to be observed? . . . . .	125
<i>Ewoud Hondius</i> Consideration: Exit? . . . . .	133
<i>Ruth Janal</i> Neues zum Herkunftslandprinzip für Diensteanbieter der Informationsgesellschaft . . .	137
<i>Maarit Jännerä-Jareborg</i> Property relations in <i>de facto</i> unions . . . . .	149
<i>Oliver L. Knöfel</i> Elektronische Wertpapiere im Internationalen Privatrecht . . . . .	157
<i>Georg Kodek</i> Nationale Regelungen zur Bewältigung von Staateninsolvenz: Königsweg oder Sackgasse? . . . . .	173
<i>Irene Kull &amp; Paul Varul</i> Judicial review of contracts with open terms – transplant in Estonian legal system . . . .	187
<i>Hans van Loon</i> Private International Law in Support of Sustainable Development – Impulses from Osnabrück . . . . .	197
<i>Hector L MacQueen</i> Illegality and Unjustified Enrichment . . . . .	207
<i>Geo Magri</i> Der gutgläubige Erwerb vom Nichtberechtigten und die Besonderheiten des italienischen Rechts im europäischen Kontext . . . . .	215
<i>Peter Mankowski</i> Struktur- und Methodenfragen des europäischen Internationalen Privatrechts im 21. Jahrhundert . . . . .	225
<i>Heinz-Peter Mansel/Robin Kuhl</i> Delikts- und Gesellschaftsstatut: Qualifikation der Unternehmensverantwortlichkeit in Lieferketten und bei einer Klimahaftung . . . . .	251
<i>Dušan Nikolić</i> Towards a System of European Private Law: Transformation of Legal Science and Legal Policy . . . . .	273
<i>Denis Philippe</i> Article 79 of the CISG, hardship, risk and renegotiation of the contract . . . . .	281
<i>Dan Andrei Popescu</i> Einheitliche Erbfolge und Pflichtteil – Kritische Anmerkungen zu den Entscheidungen der französischen Cour de cassation vom 27. September 2017 . . . . .	295

<i>Frederick Rieländer</i> „Dienste gegen Daten“ – Zu den Herausforderungen für die Schuldrechtswissenschaft im digitalen Zeitalter . . . . .	307
<i>Herbert Roth</i> Zum Verhältnis von deliktischem Opferschutz und prozessualer Beweisnähe im Falle der negativen Feststellungsklage des angeblichen Schädigers nach Art. 7 Nr. 2 Brüssel Ia-VO . . . . .	319
<i>Hans Schulte-Nölke</i> Zur Entstehung und Verteilung des Grundeigentums in Europa und den Kolonien . .	333
<i>Lena Sisula-Tulokas</i> Sales law and the climate considerations . . . . .	343
<i>Andreas Spickhoff</i> Die Geschäftsführung ohne Auftrag zwischen Selbst- und Fremdbestimmung – Anmerkungen zum Suizid . . . . .	355
<i>Dirk Staudenmayer</i> Daten als Gegenleistung im Europäischen Vertragsrecht . . . . .	367
<i>Matthias E. Storme</i> Path dependency – the example of retention of ownership devices . . . . .	375
<i>Luboš Tichý</i> Deliktsrechtlicher Schutz der Forderungsrechte im tschechischen Recht – Eine Skizze	387
<i>Verica Trstenjak</i> The impact of the DCFR on the case law of the CJEU . . . . .	397
<i>Michitaro Urakawa</i> Schadensersatz und Ausgleich durch ADR beim Autounfall in Japan . . . . .	405
<i>Lajos Vékás</i> Europäische Einflüsse auf die ungarischen Privatrechtskodifikationen . . . . .	413
<i>Reinhard Zimmermann</i> The “Thirtieth” . . . . .	419
<i>Fryderyk Zoll</i> Die Umsetzung der Richtlinien 770/2019 und 771/2019 in das polnische und deutsche Recht: Das Ende der Idee der Europäisierung des Privatrechts? . . . . .	435
Schriftenverzeichnis Christian v. Bar . . . . .	449
Autorenverzeichnis . . . . .	475

**Förderungsverbriefung als Finanzierungsinstrument der öffentlichen Hand**

Ohler, Christoph [HerausgeberIn]

Stuttgart : München : Hannover : Berlin : Weimar : Dresden : Boorberg; 2009



# Inhaltsverzeichnis

<b>Abkürzungsverzeichnis</b>	9
<b>Wirkungsweise und Strukturen von Verbriefungstransaktionen</b> <i>Jens Rinze</i>	13
<b>Verbriefungen von Forderungen der öffentlichen Hand im Kontext des deutschen und europäischen Verbriefungsmarktes</b> <i>Katja Hofmann</i>	25
<b>Forderungsverbriefung als Finanzierungsinstrument der öffentlichen Hand – Bundes- und landesrechtlicher Rahmen</b> <i>Heinrich Albers</i>	39
<b>Steuerrechtliche Aspekte von Verbriefungstransaktionen und strukturierten Finanzierungen der öffentlichen Hand</b> <i>Werner Geißelmeier</i>	61
<b>Anforderungen und Risikobetrachtungen des Kapitalmarktes bei Forderungsverbriefungen der öffentlichen Hand</b> <i>Frank Hofmann</i>	85
<b>Infrastrukturfonds als neue Assetklasse?</b> <i>Martin Weber</i>	91
<b>Verkauf kommunaler Darlehen auf Einzelkreditbasis – Einführung in das Börsensegment Creparts</b> <i>Gerrit Schulken/ Richard Winter</i>	103
<b>Forderungsverbriefung und kommunale Wohnungswirtschaft</b> <i>Rudolf Reiser</i>	115
<b>Autoren</b>	123

**Gesamtrechtsnachfolge in öffentlich-rechtliche Positionen bei Unternehmensübertragungen :  
Status quo und Rechtsvereinfachung de lege ferenda**

Gesamtrechtsnachfolge in öffentlich-rechtliche Positionen bei Unternehmensübertragungen – Status quo und Perspektiven der Rechtsvereinfachung de lege ferenda, Symposium, 2021, Hamburg [VerfasserIn]; Bochmann, Christian [HerausgeberIn]; Kumpan, Christoph [HerausgeberIn]; Röthel, Anne [HerausgeberIn]; Schmidt, Karsten [HerausgeberIn]

1. Auflage.; Baden-Baden : Nomos; 2022

# Inhalt

Problembeschreibung der (Gesamtrechts-)Nachfolge in öffentlich-rechtliche Positionen aus praktischer Perspektive <i>Heribert Heckschen</i>	11
Zivilrechtliche Wege der Unternehmensnachfolge <i>Dörte Poelzig</i>	27
Gesamtrechtsnachfolge in öffentlich-rechtliche Positionen bei Unternehmensübertragungen: Die Perspektive des Steuerrechts <i>Daniela Hohenwarter-Mayr</i>	47
Kategorisierung der öffentlich-rechtlichen Positionen im Hinblick auf ihre Übergangsfähigkeit <i>Kristian Fischer</i>	93
Leitlinien de lege ferenda im Sinne der Rechtsvereinheitlichung <i>Jan Lieder und Adrian Koch</i>	107

## Handbuch Medienrecht : Recht der elektronischen Medien

Dörr, Dieter [HerausgeberIn]. [VerfasserIn]; Kreile, Johannes [HerausgeberIn]. [VerfasserIn]; Cole, Mark D. [HerausgeberIn]. [VerfasserIn]

3., völlig neu bearbeitete und erweiterte Auflage.; Frankfurt am Main : Fachmedien Recht und Wirtschaft, dfv Mediengruppe; 2022

# Inhaltsübersicht

<b>A. Einleitung</b> .....	1
<i>(Mark D. Cole/Dieter Dörr)</i>	
I. Das Medienrecht als Rechtsmaterie .....	2
II. Die elektronischen Medien im Überblick .....	6
III. Hinweise zum Aufbau und zur Benutzung des Handbuchs	9
<b>B. Grundlagen des Medienrechts</b> .....	15
<i>(Dieter Dörr)</i>	
I. Völker- und europarechtliche Dimension des Medienrechts .....	15
II. Medienrecht und Kommunikationsfreiheiten in der Verfassung .....	74
<b>C. Rechtsgrundlagen der elektronischen Medien</b> .....	129
<i>(Mark D. Cole)</i>	
I. Die Kompetenzverteilung im Medienrecht .....	131
II. Wichtige internationale und europarechtliche Rege- lungswerke .....	139
III. Wichtige landesrechtliche Regelungen .....	142
IV. Wichtige bundesrechtliche Regelungen .....	150
<b>D. Regulierung von Verbreitungswegen und -technik</b> .....	157
<i>(Viktor Janik)</i>	
I. Einführung .....	158
II. Regulierung der Verbreitungswege .....	161
III. Regulierung der Übertragungstechnik .....	200
<b>E. Grundsätze der Medienregulierung</b> .....	229
<i>(Dieter Dörr)</i>	
I. Rundfunk .....	229
II. Der Zugang zu elektronischen Vertriebswegen .....	265
III. Organisation und Finanzierung der Medien .....	270
IV. Medienaufsicht .....	299

<b>F. Meinungsvielfaltssicherung und Wettbewerbsrecht</b> .....	311
<i>(Dieter Dörr)</i>	
I. Rechtsgrundlagen und Abgrenzungen .....	315
II. Sicherung der Meinungsvielfalt .....	318
III. Das deutsche Kartell- und Wettbewerbsrecht .....	346
IV. Das europäische Kartell-, Wettbewerbs- und Beihilfenrecht .....	355
<b>G. Medienstrafrecht</b> .....	371
<i>(Jörg Ukrow)</i>	
I. Verankerung des Medienstrafrechts .....	373
II. Strafverfolgung und Verantwortlichkeit .....	379
III. Strafrechtliche Einzelatbestände .....	387
IV. Ordnungswidrigkeiten .....	410
<b>H. Jugendmedienschutz</b> .....	413
<i>(Mark D. Cole/Jörg Ukrow)</i>	
I. Allgemeines .....	418
II. Völker- und europarechtliche Aspekte .....	422
III. Verfassungsrechtliche Verankerung .....	425
IV. Einfachgesetzliche Ausgestaltung des Jugendmedienschutzes .....	428
V. Die Kontrollgremien und Verfahren .....	460
<b>I. Datenschutz in den Medien</b> .....	481
<i>(Stephanie Schiedermaier)</i>	
I. Unionsrecht .....	482
II. Völkerrecht .....	492
III. Datenschutz und Medien im Mehrebenensystem .....	496
<b>J. Werberecht</b> .....	499
<i>(Johannes Kreile)</i>	
I. Allgemeines .....	501
II. Rechtsgrundlagen .....	506
III. Medienspezifisches Werberecht .....	508
IV. Allgemeines Wettbewerbsrecht .....	532

<b>K. Medienurheberrecht</b> .....	539
<i>(Johannes Kreile)</i>	
I. Allgemeines.....	540
II. Die Richtlinie zum Urheberrecht im Digitalen Binnenmarkt von 2019 .....	543
III. Schutzzumfang des Urheberrechtsgesetzes .....	545
IV. Die Rechte des Urhebers im Einzelnen .....	558
V. Rechtsverkehr im Urheberrecht .....	560
VI. Schranken des Urheberrechts .....	572
VII. Verwandte Schutzrechte (Leistungsschutzrechte) .....	576
VIII. Verwertungsgesellschaften .....	579
<b>L. Ansprüche und Rechtsschutzmöglichkeiten</b> .....	583
<i>(Nicole Zorn)</i>	
I. Ansprüche der Medien und Medienschaffenden .....	586
II. Abwehrrechte der Medien und Medienschaffenden .....	603
III. Rechte Dritter gegen die Medien .....	608
<b>M. Internet- und Telemedienrecht</b> .....	635
<i>(Tobias O. Keber)</i>	
I. Allgemeines.....	642
II. „Regulierung“ des Internets .....	646
III. Rechtsfragen der Ubiquität des Internets .....	651
IV. Domainnamenrecht .....	656
V. Telemedienrecht .....	664
VI. Telemedien im Medienstaatsvertrag .....	679
VII. Sonderfragen des Telemedienrechts .....	695
VIII. Rechtsfragen im Zusammenhang mit Social Media und NetzDG .....	706
IX. Ausblick: Telemedien und Digital Services Act .....	718

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	V
Verzeichnis der Herausgeber .....	IX
Verzeichnis der Autoren .....	X
Abkürzungsverzeichnis .....	XXVII

## A. Einleitung

*Mark D. Cole/Dieter Dörr*

<b>I. Das Medienrecht als Rechtsmaterie .....</b>	<b>2</b>
<b>II. Die elektronischen Medien im Überblick .....</b>	<b>6</b>
<b>III. Hinweise zum Aufbau und zur Benutzung des Handbuchs ..</b>	<b>9</b>
1. Der allgemeine und der besondere Teil .....	9
2. Die Arbeit mit dem Handbuch .....	12

## B. Grundlagen des Medienrechts

*Dieter Dörr*

<b>I. Völker- und europarechtliche Dimension des Medienrechts</b>	<b>15</b>
1. Allgemeines .....	19
2. Europarecht .....	22
a) Die Bestimmungen der Art. 10 EMRK und 11 GRCh als Grundlagen der Medienordnung .....	22
b) Grundfreiheiten und Unionsgrundrechte .....	32
c) Wettbewerbsrecht im Binnenmarkt .....	46
d) Grenzen der Regulierungskompetenzen der Union .....	46
e) Sekundärrechtliche Ausgestaltung des Medienbereichs ..	51
f) Übereinkommen über das grenzüberschreitende Fernsehen .....	64
3. Völkerrecht .....	65
a) Allgemeines .....	65
b) Menschenrechtlicher Schutz der Meinungs- und Informationsfreiheit .....	66
c) Bedeutung des Wirtschaftsvölkerrechts .....	70



<b>II. Medienrecht und Kommunikationsfreiheiten</b>	
<b>in der Verfassung</b> . . . . .	74
1. Funktion und Bedeutung der Massenkommunikation im Verfassungsrecht . . . . .	77
2. Historische Entwicklung . . . . .	78
a) Allgemeines . . . . .	78
b) Presse . . . . .	79
c) Rundfunk . . . . .	80
d) Telemedien und Intermediäre . . . . .	88
3. Kommunikationsfreiheiten des Art. 5 Abs. 1 GG . . . . .	94
a) Allgemeines . . . . .	94
b) Meinungsfreiheit . . . . .	94
c) Informationsfreiheit . . . . .	100
d) Pressefreiheit . . . . .	102
e) Rundfunkfreiheit . . . . .	104
f) Filmfreiheit . . . . .	120
g) Freiheit der Telemedien . . . . .	122
h) Zensurverbot gemäß Art. 5 Abs. 1 Satz 3 GG . . . . .	123
i) Schranken des Art. 5 Abs. 2 GG . . . . .	124
j) Schranken-Schranken und Wechselwirkungslehre . . . . .	126

## **C. Rechtsgrundlagen der elektronischen Medien**

*Mark D. Cole*

<b>I. Die Kompetenzverteilung im Medienrecht</b> . . . . .	131
1. Die Regelungsebenen des Medienrechts . . . . .	131
2. Die Zuständigkeiten der verschiedenen Ebenen . . . . .	133
a) Die völker- und europarechtlichen Zuständigkeiten . . . . .	133
b) Die innerstaatliche Verbandskompetenz . . . . .	134
3. Die Akteure und Adressaten des Medienrechts . . . . .	137
<b>II. Wichtige internationale und europarechtliche Regelungs- werke</b> . . . . .	139
<b>III. Wichtige landesrechtliche Regelungen</b> . . . . .	142
1. Überblick zu den Staatsverträgen . . . . .	142
2. Der Medienstaatsvertrag . . . . .	143
3. Der Jugendmedienschutzstaatsvertrag . . . . .	147
4. Die Landesgesetze mit Medienbezug . . . . .	148
<b>IV. Wichtige bundesrechtliche Regelungen</b> . . . . .	150
1. Die Bundesgesetze mit Medienbezug . . . . .	150
2. Die Regulierung von Online-Diensten . . . . .	151
a) Das Telemediengesetz . . . . .	151
b) Das Netzwerkdurchsetzungsgesetz . . . . .	152

c) Das Telekommunikationsgesetz .....	153
3. Weitere Bundesgesetze zu Rundfunk und Film.....	154

## **D. Regulierung von Verbreitungswegen und -technik**

*Viktor Janik*

<b>I. Einführung .....</b>	<b>158</b>
<b>II. Regulierung der Verbreitungswege .....</b>	<b>161</b>
1. Terrestrik .....	164
a) Übertragungstechnik .....	164
b) Regulierung .....	167
2. Satellit .....	170
a) Übertragungstechnik .....	170
b) Regulierung .....	172
3. Kabel .....	173
a) Übertragungstechnik .....	173
b) Regulierung .....	176
4. IPTV .....	184
a) Übertragungstechnik .....	184
b) Regulierung .....	185
5. Mobilfunk .....	185
a) Netztechnik .....	185
b) Regulierung .....	187
6. Internetfernsehen: Web-TV und „OTT“ .....	189
a) Übertragungstechnik .....	189
b) Regulierung .....	191
7. Medienintermediäre .....	192
<b>III. Regulierung der Übertragungstechnik .....</b>	<b>200</b>
1. Der Prozess der Digitalisierung .....	200
a) Politische Bedeutung .....	200
b) Der technische Vorgang der Digitalisierung .....	201
c) Multiplexing .....	203
2. Bilddarstellung .....	204
a) High Definition Television .....	204
b) Bildformate .....	205
c) Regulierung von Breitbildformaten .....	206
d) Schutz der Bilddarstellung .....	206
3. Zugangsberechtigungssysteme .....	209
a) Einsatz und Funktionsweise .....	209
b) Regulierung .....	213
4. Digitale Empfangsgeräte (Decoder) .....	214
a) Signalempfang (Demultiplexing, Descrambling, Decodierung) .....	214

b) Betriebssoftware und Anwendungs-Programmierschnittstelle. ....	216
c) Common Interface. ....	219
5. Benutzeroberflächen. ....	221

## **E. Grundsätze der Medienregulierung**

*Dieter Dörr*

<b>I. Rundfunk</b> .....	229
1. Ausgestaltungsbedürftigkeit. ....	231
a) Allgemeines .....	231
b) Zulassungspflicht für privaten Rundfunk. ....	232
2. Der öffentlich-rechtliche Rundfunk. ....	235
a) Historische Entwicklung .....	235
b) Grundversorgung, Funktionsbereich und gesetzliche Ausgestaltung .....	238
c) Fernsehprogramme .....	242
d) Hörfunkprogramme .....	248
e) Telemedienangebote .....	249
3. Privater Rundfunk .....	259
a) Zulassungsbedürftigkeit .....	259
b) Hinkende Dualität .....	263
c) Die Entwicklung des privaten Rundfunks .....	263
<b>II. Der Zugang zu elektronischen Vertriebswegen</b> .....	265
1. Allgemeines .....	266
2. Die Belegung von Plattformen .....	268
<b>III. Organisation und Finanzierung der Medien</b> .....	270
1. Rundfunkorganisation .....	272
a) Privater Rundfunk .....	272
b) Öffentlich-rechtlicher Rundfunk .....	273
2. Medienarbeitsrecht .....	278
3. Finanzierung der privaten Medien .....	281
a) Allgemeines .....	281
b) Finanzierung des privaten Rundfunks .....	282
4. Finanzierung des öffentlich-rechtlichen Rundfunks. ....	283
a) Allgemeines .....	283
b) Der Wechsel von der geräteabhängigen Rundfunkgebühr zu einem geräteunabhängigen Rundfunkbeitrag .....	284
c) Die Verfassungsmäßigkeit des Rundfunkbeitrags .....	286
d) Die Ausgestaltung des Verfahrens zur Festsetzung des Rundfunkbeitrags .....	290
e) Rundfunkwerbung und sonstige Einnahmen .....	297

<b>IV. Medienaufsicht</b> .....	299
1. Öffentlich-rechtlicher Rundfunk .....	300
2. Privater Rundfunk .....	306
3. Telemedien .....	310

## **F. Meinungsvielfaltssicherung und Wettbewerbsrecht**

*Dieter Dörr*

<b>I. Rechtsgrundlagen und Abgrenzungen</b> .....	315
<b>II. Sicherung der Meinungsvielfalt</b> .....	318
1. Die verfassungsrechtlichen Vorgaben .....	318
a) Die Verhinderung vorherrschender Meinungsmacht .....	318
b) Die positive Vielfaltssicherung .....	319
2. Meinungsvielfaltssicherung nach dem Medienstaatsvertrag .....	320
a) Das Zuschaueranteilsmodell .....	320
b) Die Rolle der KEK .....	322
c) Das Verbot vorherrschender Meinungsmacht und die Vermutungsregelungen des § 60 Abs. 2 MStV .....	324
d) Das Verbot vorherrschender Meinungsmacht nach § 60 Abs. 1 MStV und sein Verhältnis zu § 60 Abs. 2 MStV .....	326
e) Die Maßnahmen zur positiven Vielfaltssicherung .....	334
f) Die Regelungen über die Medienintermediäre und die positive Vielfaltssicherung .....	337
g) Der fortbestehende Reformbedarf .....	340
3. Meinungsvielfaltssicherung im Europa- und Völkerrecht .....	342
a) Die Bedeutung des Unionsrechts .....	342
b) Die Bedeutung des Völkerrechts .....	345
<b>III. Das deutsche Kartell- und Wettbewerbsrecht</b> .....	346
1. Das deutsche Kartellrecht nach dem GWB .....	347
a) Drei-Säulen-Konzept .....	347
b) Kartellverbot .....	347
c) Missbrauch einer marktbeherrschenden Stellung .....	348
d) Fusionskontrolle .....	349
e) Rechtsschutz gegen Verfügungen der Kartellbehörden .....	352
2. Das deutsche Wettbewerbsrecht .....	352
<b>IV. Das europäische Kartell-, Wettbewerbs- und Beihilfenrecht</b> .....	355
1. Das europäische Kartellrecht .....	355
a) Die Medienunternehmen als Adressaten des euro- päischen Kartellrechts .....	355
b) Die Ausnahmebestimmung des § 106 Abs. 2 AEUV und ihre Bedeutung .....	355
c) Die Regelungen der Art. 101 ff. AEUV .....	356

d) Die Kartellverfahrensverordnung . . . . .	358
e) Die Fusionskontrollverordnung . . . . .	359
2. Das europäische Beihilfenrecht . . . . .	362
a) Das Verbot staatlicher Beihilfen nach Art. 107 AEUV . . . . .	362
b) Rundfunkgebühren bzw. Rundfunkbeiträge und das Beihilfenrecht . . . . .	363

## **G. Medienstrafrecht**

*Jörg Ukrow*

<b>I. Verankerung des Medienstrafrechts . . . . .</b>	<b>373</b>
<b>II. Strafverfolgung und Verantwortlichkeit . . . . .</b>	<b>379</b>
1. Jurisdiktionsgewalt . . . . .	379
2. Verantwortlichkeit . . . . .	382
3. Verfahrensrechtliche Besonderheiten . . . . .	387
<b>III. Strafrechtliche Einzeltatbestände . . . . .</b>	<b>387</b>
1. Der Inhalte- und der Verbreitungsbegriff . . . . .	387
2. Integrationsschutz, Staatsschutz und Schutz der öffentlichen Ordnung sowie des öffentlichen Friedens . . . . .	390
3. Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung, insbesondere von Minderjährigen . . . . .	397
4. Der Ehrschutz und die Verletzung des höchstpersönlichen Lebensbereichs . . . . .	400
5. Betrugs- und Internetkriminalität . . . . .	406
6. Sonstige Straftatbestände . . . . .	407
<b>IV. Ordnungswidrigkeiten . . . . .</b>	<b>410</b>

## **H. Jugendmedienschutz**

*Mark D. Cole/Jörg Ukrow*

<b>I. Allgemeines . . . . .</b>	<b>418</b>
<b>II. Völker- und europarechtliche Aspekte . . . . .</b>	<b>422</b>
<b>III. Verfassungsrechtliche Verankerung . . . . .</b>	<b>425</b>
<b>IV. Einfachgesetzliche Ausgestaltung des Jugendmedienschutzes . . . . .</b>	<b>428</b>
1. Kompetenzaufteilung zwischen Bund und Ländern . . . . .	428
2. Grundbegriffe des Jugendmedienschutzes . . . . .	429
3. Verankerung im Medienstaatsvertrag . . . . .	432
4. Der Jugendmedienschutzstaatsvertrag . . . . .	434
a) Die absoluten Unzulässigkeitstatbestände nach § 4 Abs. 1 JMStV . . . . .	436

b)	Die ausnahmsweise zulässigen Angebote nach § 4 Abs. 2 JMStV .....	442
c)	Die entwicklungsbeeinträchtigenden Angebote nach § 5 JMStV .....	446
d)	Weitere Vorgaben zur Angebotsgestaltung .....	453
5.	Das Jugendschutzgesetz .....	455
a)	Die Alterskennzeichnung von Trägermedien, einschließlich von zur Verbreitung in Telemedien bestimmten und kennzeichnungsfähigen Filmen und Spielprogrammen .....	456
b)	Die Liste jugendgefährdender Medien .....	458
<b>V.</b>	<b>Die Kontrollgremien und Verfahren</b> .....	460
1.	Das Konzept der Selbstregulierung .....	461
2.	Die Aufsichts- und Kontrollinstanzen .....	462
a)	Die Einrichtungen nach dem JMStV .....	462
b)	Die Einrichtungen nach dem JuSchG .....	475

## **I. Datenschutz in den Medien**

*Stephanie Schiedermaier*

<b>I.</b>	<b>Unionsrecht</b> .....	482
1.	Primärrecht .....	482
2.	Europäisches Sekundärrecht .....	484
a)	Datenschutz-Grundverordnung .....	484
b)	Datenschutzrichtlinie für die elektronische Kommunikation .....	491
c)	Vorschlag für eine Verordnung über Privatsphäre und elektronische Kommunikation .....	492
<b>II.</b>	<b>Völkerrecht</b> .....	492
<b>III.</b>	<b>Datenschutz und Medien im Mehrebenensystem</b> .....	496

## **J. Werberecht**

*Johannes Kreile*

<b>I.</b>	<b>Allgemeines</b> .....	501
1.	Bedeutung der Werbung .....	501
2.	Begriff der Werbung und Erscheinungsformen .....	502
a)	Begriff .....	502
b)	Erscheinungsformen .....	503
<b>II.</b>	<b>Rechtsgrundlagen</b> .....	506
1.	MStV mit Einbeziehung der AVMD-Richtlinie und des JMStV .....	506

2. Wettbewerbsrecht .....	507
<b>III. Medienspezifisches Werberecht .....</b>	<b>508</b>
1. Werberechtliche Grundsätze .....	508
2. Einzelregelungen im Medienstaatsvertrag .....	509
a) Inhaltliche Grenzen der Rundfunkwerbung nach § 8 Abs. 1–5 MStV .....	509
b) Der Sonderfall des Verbots der Schleichwerbung nach § 8 Abs. 7 Satz 1 MStV und die Zulässigkeit von Produktplatzierungen .....	511
c) Die weiteren Grenzen nach § 8 Abs. 6–9 MStV .....	517
d) Werbebeschränkungen im Bereich Kinder und Jugendliche .....	518
e) Alkoholwerbung .....	519
f) Einfügung von Werbung und Teleshopping .....	519
g) Zeitliche Einschränkungen nach § 39 MStV für den öffentlich-rechtlichen Rundfunk .....	520
h) Beschränkungen für den privaten Rundfunk nach §§ 70, 71 MStV .....	522
i) Regionalisierte Werbung .....	524
j) Konkretisierung durch Richtlinien gemäß §§ 45, 72 MStV .....	525
3. Werberegulungen bei Telemedien, §§ 22, 74, 98 MStV .....	525
4. Jugendschutz in der Werbung und im Teleshopping, § 6 JMStV .....	526
a) Anwendungsbereich des JMStV .....	526
b) Regelung des § 6 JMStV .....	527
5. Sendungssponsoring nach § 10 MStV .....	529
<b>IV. Allgemeines Wettbewerbsrecht .....</b>	<b>532</b>
1. Anwendbarkeit des UWG .....	532
a) Mitbewerber i. S. v. § 2 Abs. 1 Nr. 3 UWG .....	532
b) Vorliegen einer geschäftlichen Handlung i. S. d. Wettbewerbsrechts, § 2 Abs. 1 Nr. 1 UWG .....	533
2. Trennungsgebot .....	535
3. Verschleierung von Werbemaßnahmen .....	536
4. Product Placement .....	537
5. Redaktionell aufgemachte Werbung .....	537
6. Wettbewerbsrechtliche Sanktionen .....	538

## **K. Medienurheberrecht**

*Johannes Kreile*

<b>I. Allgemeines .....</b>	<b>540</b>
<b>II. Die Richtlinie zum Urheberrecht im Digitalen Binnen- markt von 2019 .....</b>	<b>543</b>

1. Leistungsschutzrecht für Presseverlage .....	544
2. Verantwortlichkeit für Inhalte .....	544
<b>III. Schutzzumfang des Urheberrechtsgesetzes .....</b>	<b>545</b>
1. Geschützte Werke .....	545
2. Rechteinhaberschaft .....	549
a) Urheberschutzberechtigte .....	549
b) Leistungsschutzberechtigte .....	553
3. Arten des Rechtsschutzes nach dem UrhG .....	553
4. Dauer des Rechtsschutzes .....	557
<b>IV. Die Rechte des Urhebers im Einzelnen .....</b>	<b>558</b>
<b>V. Rechtsverkehr im Urheberrecht .....</b>	<b>560</b>
1. Rechtsnachfolge .....	560
2. Nutzungsrechte .....	561
3. Urhebervertragsrecht .....	565
4. Auswertung bei Rundfunk und Film .....	567
a) Senderechte .....	567
b) Satelliten- und Kabelrichtlinie .....	569
c) Kabelweitersenderechte .....	570
d) Auswertungskaskade .....	571
<b>VI. Schranken des Urheberrechts .....</b>	<b>572</b>
<b>VII. Verwandte Schutzrechte (Leistungsschutzrechte) .....</b>	<b>576</b>
<b>VIII. Verwertungsgesellschaften .....</b>	<b>579</b>

## **L. Ansprüche und Rechtsschutzmöglichkeiten**

*Nicole Zorn*

<b>I. Ansprüche der Medien und Medienschaffenden .....</b>	<b>586</b>
1. Die Informations- und Auskunftsansprüche .....	586
a) Die Nutzung allgemein zugänglicher Quellen .....	586
b) Das Informationsfreiheitsgesetz und der Auskunftsanspruch .....	587
c) Medienspezifische Informations- und Auskunftsrechte ..	588
d) Auskunftsanspruch gegen Bundesbehörden .....	590
2. Zugangsrechte, Rechte zur Berichterstattung .....	591
a) Zutritt zu Pressekonferenzen und politischen Veranstaltungen .....	591
b) Zugang zu Gerichtsverfahrenen – Gerichtsberichterstattung .....	592
3. Das Recht auf Kurzberichterstattung .....	598
4. Exklusivität von Großveranstaltungen .....	599
5. Das Recht auf kostenlose Hörfunkberichterstattung .....	600
6. Verwendung rechtswidrig erlangter Informationen .....	601



<b>II. Abwehrrechte der Medien und Medienschaffenden</b> .....	603
1. Das Redaktionsgeheimnis und der Quellenschutz .....	603
2. Zeugnisverweigerungsrecht aus beruflichen Gründen .....	605
3. Durchsuchungs- und Beschlagnahmeverbote .....	606
<b>III. Rechte Dritter gegen die Medien</b> .....	608
1. Das allgemeine Persönlichkeitsrecht .....	608
a) Verfassungsrechtliche Grundlage .....	608
b) Die unterschiedlichen Sphären des Schutzbereichs .....	609
c) Höchstpersönlicher Lebensbereich .....	611
d) Das Recht an den eigenen Äußerungen .....	612
e) Das Recht am eigenen Bild .....	612
f) Das Recht am eigenen Namen .....	616
g) Das Recht der persönlichen Ehre .....	617
h) Das Verfügungsrecht über die Darstellung der eigenen Person, Online-Archive und das „Recht auf Vergessenwerden“ .....	619
i) Das Recht auf informationelle Selbstbestimmung .....	625
h) Das Recht auf Gewährleistung der Vertraulichkeit und Integrität informationstechnischer Systeme .....	626
2. Instrumente der Durchsetzung von Ansprüchen gegen Medien .....	626
a) Der Unterlassungsanspruch .....	627
b) Der Gegendarstellungsanspruch .....	628
c) Der Berichtigungsanspruch .....	631
d) Der Schadensersatzanspruch .....	631
e) Auskunftsansprüche .....	633

## **M. Internet- und Telemedienrecht**

*Tobias O. Keber*

<b>I. Allgemeines</b> .....	642
1. Physikalische und logische Struktur des Internets .....	642
a) Rechner, (Teil-)Netze, Datenübertragung .....	642
b) Protokolle und Schichten .....	643
2. Das Internet – kein Medium .....	644
3. Internetrecht .....	644
<b>II. „Regulierung“ des Internets</b> .....	646
1. Internet Governance im weiteren Sinne .....	646
a) Weltgipfel zur Informationsgesellschaft .....	646
b) Internet Governance Forum .....	647
c) Post-Tunis Prozess und Internet Governance Ecosystem 2020 .....	647
2. Internet Governance im engeren Sinne .....	648

a) Rechtsnatur und Struktur der ICANN .....	648
b) Aufgaben der ICANN und Grundlagen des Domainnamensystems .....	649
<b>III. Rechtsfragen der Ubiquität des Internets .....</b>	<b>651</b>
1. Völkerrechtliche Vorgaben für die Anwendung nationalen Rechts auf Sachverhalte mit Auslandsbezug .....	651
2. Internationale Zuständigkeit und extraterritoriale Rechtsanwendung bei unerlaubten Handlungen im Internet .....	651
a) Zivilrecht .....	652
b) Strafrecht .....	653
3. Durchsetzung nationaler Regelungen durch Sperrung bestimmter Dienste oder Inhalte .....	654
a) Sperrverfügungen gegen Access-Provider .....	655
b) Zivilrechtliche Störerhaftung der Internet-Provider .....	656
<b>IV. Domainnamenrecht .....</b>	<b>656</b>
1. Streitigkeiten um .de-Domains .....	657
2. Streitigkeiten um .eu-Domains .....	659
3. Streitigkeiten vor dem WIPO-Arbitration Center .....	661
4. Neue gTLDs und Rights Protections Mechanism .....	663
<b>V. Telemedienrecht .....</b>	<b>664</b>
1. Rechtsrahmen .....	664
2. Abgrenzungsfragen .....	665
a) Abgrenzung zu Diensten des TKG .....	665
b) Abgrenzung zum Rundfunk .....	667
3. Allgemeine Bestimmungen für Telemedien .....	668
a) Zentrale Begriffsbestimmungen .....	668
b) Herkunftslandprinzip .....	668
c) Verpflichtung zur Anbieterkennzeichnung .....	669
d) Informationspflichten bei kommerzieller Kommunikation .....	670
e) Gestufte Verantwortlichkeit nach §§ 7ff. TMG .....	670
f) Störerhaftung und Haftungsprivilegierung .....	672
g) Erstes Gesetz zur Änderung des Telemediengesetzes .....	674
h) Zweites Gesetz zur Änderung des Telemediengesetzes .....	675
i) Drittes Gesetz zur Änderung des Telemediengesetzes .....	676
j) Viertes Gesetz zur Änderung des Telemediengesetzes .....	677
<b>VI. Telemedien im Medienstaatsvertrag .....</b>	<b>679</b>
1. Regelungssystematik .....	680
2. Anbieter von Telemedien im Anwendungsbereich des MStV .....	680
3. Allgemeine Regeln, § 17–25 MStV .....	681
a) Grundsätze, § 17 MStV .....	681
b) Informationspflichten nach § 18 Abs. 1 und 2 MStV .....	682

c) Automatisierte Inhalte und Anbieter von Telemedien in sozialen Netzwerken, § 18 Abs. 3 MStV .....	682
d) Sorgfaltspflichten, § 19 Abs. 1 Satz 1 und 2 MStV .....	683
e) Gegendarstellung, § 20 MStV .....	686
f) Werbung, § 22 MStV .....	687
4. Telemedien des öffentlich-rechtlichen Rundfunks, §§ 30–32 MStV .....	687
5. Rundfunkähnliche Telemedien, §§ 74–77 MStV .....	688
a) Begrifflichkeiten .....	688
b) Materielle Vorgaben .....	689
6. Medienplattformen und Benutzeroberflächen, §§ 78–90 MStV .....	690
a) Begrifflichkeiten .....	690
b) Regelungen im Überblick .....	691
7. Medienintermediäre, §§ 91–96 MStV .....	691
a) Begrifflichkeiten .....	691
b) Transparenz und Diskriminierungsfreiheit .....	692
8. Video-Sharing-Dienste, §§ 97–99 MStV .....	694
a) Begrifflichkeiten .....	694
b) Materielle Vorgaben .....	695
<b>VII. Sonderfragen des Telemedienrechts</b> .....	695
1. Haftung für Links .....	695
2. Suchmaschinen .....	699
3. Haftung für unverschlüsselte W-LAN-Netzwerke .....	702
4. Uploadfilter .....	702
a) Hintergrund .....	702
b) Art. 17 DSM-RL .....	703
c) Berücksichtigung von Ausnahmen und Beschränkungen durch Art. 17 Abs. 7 DSM-RL .....	704
d) UrhDaG .....	705
<b>VIII. Rechtsfragen im Zusammenhang mit Social Media und NetzDG</b> .....	706
1. Influencer Marketing .....	706
2. Datenschutz bei Nutzung von Social Media durch Unter- nehmen und öffentliche Stellen .....	707
3. Gesetz zur Verbesserung der Rechtsdurchsetzung in sozialen Netzwerken, NetzDG .....	711
4. Änderungen am Netzwerkdurchsetzungsgesetz 2021 .....	714
<b>IX. Ausblick: Telemedien und Digital Services Act</b> .....	718
Sachregister .....	721

## Informationelle Menschenrechte und digitale Gesellschaft

Buchner, Benedikt [HerausgeberIn]; Petri, Thomas [HerausgeberIn]; Tinnefeld, Marie-Theres [GefeierteR]

2023

# Inhaltsverzeichnis

<i>Martin Leitner</i> Vorwort . . . . .	V
<i>Benedikt Buchner/Thomas Petri</i> Prolog: Menschenrechtliche Grundierung der Rechte auf Privatheit, Datenschutz und Informationsfreiheit . . . . .	1
<i>Wolfgang Schmale</i> Digitaler Human(itar)ismus . . . . .	11
<i>Burkhard Schafer</i> Of wicked wizards and indigo jackals – Legal regulation of privacy and identity in cultural comparative perspective . . . . .	27
<i>Irena Lipowicz</i> Der Schutz der Privatsphäre – Neue Aspekte und Perspektiven . . . . .	47
<i>Marit Hansen</i> Der lange Weg von digitaler Selbstverteidigung bis zum eingebauten Datenschutz . . . . .	57
<i>Louisa Specht-Riemenschneider</i> Datenschutzrecht als Verbraucherschutzrecht – Zum Erfordernis der Behebung vielfältiger Marktversagen auf Datenmärkten durch Anpassungen des materiellen Datenschutzrechts . . . . .	77
<i>Alexander Dix</i> Zur Entwicklung des Menschenrechts auf freie Meinungsäußerung unter Pseudonym . . . . .	99
<i>Sabine Leutheusser-Schnarrenberger</i> Hass und Hetze gegen Repräsentanten unseres Systems . . . . .	113
<i>Thomas Knieper</i> Politische Internet-Memes als Instrument der demokratischen Partizipation . . . . .	121

*Anke Zimmer-Helfrich*

Wissenschaft durch offenen Diskurs – Die Rolle und Aufgabe von  
(juristischen) Fachzeitschriften . . . . . 145

*Thomas Hoeren*

Zum (Datenbank-)Schutz von Kunden- und Kontendaten . . . . . 153

*Vytautas Čyras/Friedrich Lachmayer*

Towards Legal Visualization . . . . . 165

*Helmut Bäumler*

Epilog: Rosen für den Datenschutz . . . . . 175

Autor\*innenverzeichnis . . . . . 181

[Inhalt und Grenzen der Privatautonomie in Deutschland und Italien = Contenuto e limiti dell'autonomia privata in Germania e in Italia](#)

Tavola Rotonda Contenuto e Limiti dell'Autonomia Privata in Germania e in Italia, 2019, Menaggio [VerfasserIn]; Bordiga, Francesco [HerausgeberIn]; Wais, Hannes [HerausgeberIn]

Torino : G. Giappichelli Editore : Baden-Baden : Nomos; 2021

# INDICE

*pag.*

INTRODUZIONE

XVII

## SIGNIFICATO E LIMITI DELL'AUTONOMIA PRIVATA: LO SGUARDO DI UN GIURISTA DEL PASSATO

*di Francesco Paolo Patti*

1. Il controllo giudiziale dell'autonomia privata, oggi	1
2. Il ricorso ai principi e alle clausole generali	2
3. La concezione dell'autonomia privata «antiindividualistica»	4
4. La solidarietà: un richiamo necessario?	5
5. Il ruolo della buona fede	8
6. Interventi modificativi del giudice e «meritevolezza» dell'interesse	11
7. La figura del giudice e l'evoluzione del diritto	13
8. Conclusioni	16

## VERTRAGSFREIHEIT IM SPIEGEL DER RECHTSPRECHUNG DES BUNDESVERFASSUNGSGERICHTS

*von Hannes Wais*

I. Einleitung	21
II. Vorbemerkung: Zum Verhältnis von Grundrechten und Privatrecht	21
III. Konkretisierung des grundrechtlichen Schutzes der Vertragsfreiheit durch das BVerfG	22
IV. Bewertung	33
V. Schluss	36



LA FUNZIONE DELLE CLAUSOLE GENERALI  
NEL DIRITTO PRIVATO

di *Francesca Benatti*

1. L'evoluzione delle clausole generali	37
2. La clausola generale di buona fede	42
3. La sua complessa concretizzazione	46
4. Riflessioni conclusive	51

AUTONOMIA NEGOZIALE  
E DIRITTI FONDAMENTALI DELLA PERSONA

di *Emanuele Indraccolo*

1. Profili introduttivi: l'autonomia negoziale fra «depatrimonializzazione» e «costituzionalizzazione» del diritto civile	53
2. La c.d. «neo-costituzionalizzazione» e il ruolo dei principi europei	55
3. <i>Drittwirkung</i> e valore precettivo dei principi	58
4. Tutela dei diritti fondamentali del contraente e «giusto rimedio»	60
5. Le ordinanze n. 77 del 2014 e n. 248 del 2013 della Corte costituzionale e la sentenza n. 14343 del 2009 della Corte di cassazione	61
6. Conclusioni	64

IL CONSENSO “DEBOLE” DELL’ADERENTE  
NEI CONTRATTI STANDARD

di *Edoardo Ferrante*

1. Autorità private e controlli nella recente esperienza italo-tedesca	67
2. Gradazioni del consenso e “gradazioni” degli istituti contrattuali	74
3. La metamorfosi dell’ <i>interpretatio contra proferentem</i> da criterio ermeneutico a rimedio	76
4. (Segue). La giurisprudenza della Corte di giustizia UE	80
5. (Segue). Gli orientamenti dell’Arbitro Bancario Finanziario	84
6. Il consenso “debole” dell’autorità privata-consumatore	86

AGB-KONTROLLE IM UNTERNEHMERISCHEN  
RECHTSVERKEHR – AGB, *B2B*, oh Jemine?

von *David Paulus*

I. Einleitung	89
II. Historische Entwicklung der AGB-Kontrolle in Deutschland	91
III. Die Regelung der AGB-Kontrolle im deutschen Recht	95
IV. Rechtsvergleich	100
V. Vertragsfreiheit und AGB-Inhaltskontrolle	101
VI. Fazit	107

GLI *SMART CONTRACT* TRA ESIGENZE DI “CALCOLABILITÀ”  
E GESTIONE DELLE “SOPRAVVENIENZE”

di *Gabriele Nuzzo*

1. Calcolabilità del diritto e attività d’impresa	109
2. Le sopravvenienze tra “calcolabilità” e rinegoziazione del contratto	114
3. <i>Smart contract</i> e calcolabilità dei rischi contrattuali	117
4. È possibile una “integrazione digitale” del contratto?	121

PRIVATAUTONOMIE REVISITED: ZUM BEDEUTUNGSWANDEL  
EINES RECHTLICHEN GRUNDBEGRIFFS IM ZEITALTER  
VON DIGITALISIERUNG, BIG DATA UND KÜNSTLICHER  
INTELLIGENZ

von *Dominik Schäfers*

I. Einleitung	125
II. Privatautonomie: Überlegungen zu einem rechtlichen Grundbegriff	125
III. Herausforderungen der Privatautonomie durch BDAI	128
IV. Ausreichender Schutz der Privatautonomie nach der <i>lex lata</i> ?	131
V. Folgerungen für die Rechtswissenschaft	133
VI. Zusammenfassung	140

AUTONOMIA PRIVATA E DATI PERSONALI  
NELLA CONTRATTAZIONE *ONLINE*

di *Massimo Foglia*

1. Introduzione	141
2. La contrattualizzazione dei dati personali	143
3. Il consenso dell'interessato	145
4. A mo' di conclusione	149

DIGITALER NACHLASS UND SOZIALE NETZWERKE  
DIE VERTRAGS- UND DATENSCHUTZRECHTLICHE  
PERSPEKTIVE

von *Moritz Hennemann*

I. Einleitung	153
II. Grundlagen	157
III. Grundsatz der Universalsukzession	158
IV. Datenschutzrechtliche Schranken	164
V. Umfang des Zugangsanspruchs	166
VI. Rechtspolitische Umschau	167

ACQUISTO DEL LEGATO  
E RISPETTO DELL'AUTONOMIA PRIVATA:  
PER UNA RILETTURA CRITICA DELL'ART. 649 C.C.

di *Marco Azzalini*

1. Centralità della figura del legato nell'ambito dell'autonomia privata successoria	169
2. L'acquisto del legato: precomprensioni, equivoci, <i>defaillances</i> normative	176
3. Necessità di una riconsiderazione critica ed armonica della dinamica di acquisto del legato	180
4. <i>Titulus acquirendi</i> e <i>modus acquirendi</i> nell'ambito testamentario. Notazioni conclusive e spunti di lavoro	188

pag.

## INHALTLICHE GRENZEN DER PRIVATAUTONOMIE IM ERBRECHT

von *Robert Magnus*

I. Einleitung	193
II. Inhaltliche Beschränkungen der Testierfreiheit	194
III. Wirksamkeit der Grenzen im Internationalen Privatrecht	198
IV. Fazit	205

## ROLLE UND GRENZEN DES VERTRAGS IN DER FAMILIE

von *Anatol Dutta*

I. Der Vertrag im Familienrecht	207
II. Die gesetzliche Vermögensordnung der familiären Näheverhältnisse	208
III. Vertragsfreiheit im Familienvermögensrecht	209
IV. Materialisierung der Vertragsfreiheit	210
V. Materialisierung der Vertragsgerechtigkeit	211
VI. Schlussbeobachtung	214

## CONCORRENZA FRA ORDINAMENTI E DIRITTO DELLA CRISI DI IMPRESA

di *Amal Abu Awwad*

1. Il problema	215
2.1. La concorrenza fra ordinamenti nel sistema italiano	217
2.2. (Segue). Nel diritto dell'Unione europea	220
2.2.1. (Segue). Concorrenza e crisi d'impresa in Europa	223
2.2.2. (Segue). Nei sistemi angloamericani	228
3.1. I possibili interessi al <i>forum shopping</i>	231
3.2. (Segue) ... e alla concorrenza tra ordinamenti	233
3.3. (Segue). La non configurabilità di interessi meritevoli di tutela al <i>forum shopping</i> e alla concorrenza tra ordinamenti in materia concorsuale	234
4. La c.d. "insolventification" del diritto societario	237
5.1. Il tema della "qualificazione" delle regole di diritto concorsuale	238
5.2. (Segue) ... tra criterio formale ( <i>lex societatis</i> ), altri criteri di collegamento e criterio funzionale ( <i>lex concursus</i> )	240

	<i>pag.</i>
6.1. L'attrazione nel COMI (anche) delle regole pre-concorsuali: le azioni a tutela della garanzia patrimoniale	243
6.2. (Segue). Corollari interpretativi	248

DAS ZUSAMMENSPIEL VON REGELN UND MARKT  
IM GESELLSCHAFTSRECHT  
– VERBANDSSPEZIFISCHE GRENZEN  
DER VERTRAGSFREIHEIT –

von *Daniel Könen*

I. Einleitung	253
II. Gesellschaftsrecht, Privatautonomie und Markt	253
III. Freiheit zum Rechtssubjekt – Freiheit des Rechtssubjekts	258
IV. Unionsrechtliche Einflüsse	269
V. Thesen	273

SPUNTI IN TEMA DI AUTONOMIA STATUTARIA  
NELLE SOCIETÀ PER AZIONI

di *Francesco Bordiga*

1. Premessa	275
2. L'impostazione del tema prima della riforma del 2003 (un confronto con il sistema tedesco)	279
3. La riforma del diritto societario del 2003 e la riduzione degli ambiti di inderogabilità	281
4. La critica alla impostazione contrattualistica ed il parziale "ritorno" alla inderogabilità	284
5. La necessaria rigidità della disciplina relativa all'organizzazione	291
6. La maggiore libertà nella determinazione del contenuto della partecipazione all'iniziativa societaria	296

ZWINGENDES GESELLSCHAFTSRECHT

von *Leonhard Hübner*

I. Märkte machen Recht	301
------------------------	-----

pag.

II. <i>Numerus clausus</i> im Gesellschaftsrecht	302
III. Satzungsstrenge bei der AG	303
IV. Präventiver Paternalismus als Rechtfertigung der Satzungsstrenge	310
V. Zusammenfassung in Thesen	312

## PRIVATAUTONOMIE UND IHRE GRENZEN IM RECHT DER INTERNATIONALEN GERICHTSSTANDSVEREINBARUNG

von *Linda Kuschel*

I. Rechtsrahmen internationaler Gerichtsstandsvereinbarungen	314
II. Vertragsfreiheit – Prozessuale Parteiherrschaft – Rechtswahlfreiheit	316
III. Grenzen internationaler Gerichtsstandsvereinbarungen als Ausprägungen der Grenzen von Vertragsfreiheit, prozessualer Parteiherrschaft und Rechtswahlfreiheit	319
IV. Originäre Wertungen des Rechts der internationalen Gerichtsstandsvereinbarung	327
V. Schluss	328

## NORME DI APPLICAZIONE NECESSARIA COME LIMITE ALLA DEROGA PATTIZIA DELLA GIURISDIZIONE STATUALE

di *Francesca Ragno*

1. Introduzione	331
2. La valenza processuale delle norme di applicazione necessaria: inderogabilità sinonimo di indisponibilità?	332
3. La necessità di garantire l' <i>effet utile</i> delle norme di applicazione necessaria	336
4. Osservazioni conclusive	339

## LIMITI DELL'AUTONOMIA PRIVATA PROCESSUALE DAL DIRITTO COSTITUZIONALE ITALIANO

di *Antonio Maria Marzocco*

1. L'autonomia privata processuale: un <i>genus</i> e due <i>species</i>	341
2. I limiti costituzionali della prima <i>species</i> di autonomia privata processuale	342

	<i>pag.</i>
3. (Segue). I limiti costituzionali della seconda <i>species</i>	343
4. Spunti dalla giurisprudenza della Corte costituzionale: la convenzione di arbitrato come atto di autonomia privata processuale ed esempio della prima <i>species</i>	345
5. (Segue). Il limite della volontarietà ricavabile dall'art. 24 Cost.	348
6. (Segue). Il limite dell'utilità economico-sociale posto dall'art. 41 Cost. (nonostante la disponibilità del diritto controverso)	349
7. La convenzione di arbitrato come esempio anche della seconda <i>species</i> di autonomia privata processuale e i relativi limiti costituzionali	356
8. Riflessioni conclusive	360

AUßERSTAATLICHE STREITBEILEGUNG IM INTERNET IM  
SPIEGEL DER VERFAHRENSRECHTLICHEN  
PRIVATAUTONOMIE

von *Astrid Wiik*

I. Einleitung	363
II. Online-Streitbeilegungsmodelle	364
III. Verfassungsrechtlicher Ausgangspunkt: Art. 2 Abs. 1 GG	368
IV. Ausschluss privater Streitbeilegungssysteme	369
V. Verfassungsrechtliche Parameter für die Ausgestaltung privater Streitbeilegungssysteme	373
VI. Fazit	376

AUTONOMIA PRIVATA ED ESECUZIONE FORZATA:  
I CONTRATTI SULL'ESECUZIONE FORZATA

di *Andrea Dalmartello*

1. Introduzione: il ruolo dell'autonomia nell'attuazione del credito	377
2. Delimitazione del campo di indagine: l'incidenza dell'autonomia negoziale tra responsabilità patrimoniale ed esecuzione forzata	379
3. Catalogo delle ipotesi problematiche di rapporto tra autonomia privata e attuazione coattiva del credito	384
4. Autonomia privata e procedimento giudiziale di esecuzione forzata: gli accordi sulla pignorabilità dei beni. Profili critici	386
5. Conclusioni provvisorie: spunti per la discussione	391

*pag.*

PARTEIAUTONOMIE IN DER ZWANGSVOLLSTRECKUNG –  
VOLLSTRECKUNGSVEREINBARUNGEN  
IM DEUTSCHEN RECHT  
von *Susanne Lilian Gössl*

I. Einleitung	393
II. Überblick über die Diskussion	394
III. Eigene Position	396
IV. Konsequenz der Differenzierung	398
V. Ergebnis	403

RIFLESSIONI DI SINTESI  
(IN ORDINE ALL'EVOLUZIONE DEL RUOLO  
DELL'AUTONOMIA PRIVATA)

di *Enrico Ginevra*

405



[Jahrbuch für vergleichende Staats- und Rechtswissenschaften ...](#)

Andrássy Gyula Deutschsprachige Universität, Fakultät für Vergleichende Staats- und  
Rechtswissenschaften [herausgebendes Organ]

Baden-Baden : Nomos-Verl.-Ges.; 2008

# Inhalt

International Criminal Tribunals and their Background Dilemmas <i>Oliver Diggelmann</i>	13
Aktualisierungspflicht und Änderungsbefugnis – zur Umsetzung der Art. 8 II und 19 DID-RL in das deutsche Recht <i>Hendrik Denkhaus</i>	47
Das Recht der Kft in der ungarischen Gesellschaftsrechtsreform von 2021 <i>Leszek Dziuba</i>	81
Der lange Abschied vom Telefax. Zum Stand der Digitalisierung im deutschen Gesundheitswesen <i>Felix Engelhard</i>	107
„Schrems“ als Handlungsauftrag: die Zukunft internationaler Datentransfers aus europäischer Perspektive <i>Joshua Heper</i>	125
Über Licht und Schatten – Das Merkmal der staatlichen Mittel in der aktuellen Rechtsprechung der Unionsgerichte zu Beihilfen im Energiesektor <i>Christian Kovács</i>	155
Das zähe Ringen um repräsentative Demokratie in Europa <i>Hannes Rathke</i>	173
Die Achmea-Entscheidung und ihre Auswirkungen <i>Jessica Reisinger</i>	191
Das anwaltliche Berufsgeheimnis und die neue europäische Geldwäscheraufsicht <i>Mechtild-Maria Siebke</i>	215

*Inhalt*

Die Wegzugsbesteuerung unter ATAD – eine Modernisierung? <i>Vanessa Steinert</i>	231
Konstitutioneller Dialog in Ost-Mitteleuropa <i>Miklós Szirbik</i>	269
Die Autoren	283

Menschenrechte und die Rolle des Anwalts : Festgabe aus Anlass der Verleihung des Ludovic-Trarieux-Preises 2012 in Berlin = Les droits de l'Homme et le rôle de l'avocat

Rechtsanwaltskammer Berlin [MitwirkendeR]

Mehrspr. Ausg.; Stuttgart [u.a.] : Boorberg; 2013

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b>	
deutsch . . . . .	7
französisch . . . . .	10
türkisch . . . . .	13
<b>Grußwort (<i>Monika Nöhre</i>, Präsidentin des Kammergerichts Berlin)</b>	
deutsch . . . . .	17
französisch . . . . .	20
türkisch . . . . .	23
<b>Rede (Rechtsanwalt <i>Bernd Häusler</i>, Vizepräsident und Menschenrechtsbeauftragter der Rechtsanwaltskammer Berlin)</b>	
deutsch . . . . .	27
französisch . . . . .	34
türkisch . . . . .	41
<b>Rede (Rechtsanwalt <i>Bertrand Favreau</i>, Präsident des Institut des Droits de l'homme des Avocats Européens)</b>	
deutsch . . . . .	49
französisch . . . . .	54
türkisch . . . . .	58
<b>Laudatio (<i>Sabine Leutheusser-Schnarrenberger</i>, Bundesministerin der Justiz)</b>	
deutsch . . . . .	65
französisch . . . . .	73
türkisch . . . . .	81
kurdisch . . . . .	88

**Danksagung (*Avukat Muharrem Erbey*)**

kurdisch . . . . .	97
türkisch . . . . .	103
deutsch . . . . .	108
französisch . . . . .	114

**Anhang: Grundprinzipien betreffend die Rolle der**

**Rechtsanwälte**

deutsch . . . . .	121
französisch . . . . .	128
türkisch . . . . .	134

## Menschenwürde : zur Frage ihrer Unverfügbarkeit

Tagung anlässlich des 70. Jahrestags der UN-Menschenrechtserklärung vom 10. Dezember 1948, 2018, Bielefeld [VerfasserIn]; Pfordten, Dietmar von der [HerausgeberIn]; Gisbertz, Philipp [HerausgeberIn]

Tübingen : Mohr Siebeck; 2022

# Inhaltsverzeichnis

Einleitung	
Dietmar von der Pfordten/Philipp Gisbertz-Astolfi . . . . .	1
Zur Unverfügbarkeit der Menschenwürde	
Dietmar von der Pfordten . . . . .	7
„Menschenwürde“ als Begriff der internationalen Menschenrechtskonzeption: „angeboren“, „gleich“, „innewohnend“ – aber auch unverfügbar?	
Georg Lohmann . . . . .	27
Das Axiom der Menschenwürde und die Ontologie der Person	
Thomas Buchheim . . . . .	55
Die Menschenwürde als anerkennungstheoretische Meta-Norm der Menschenrechte	
Markus Rothhaar . . . . .	71
Uneinholbare Distanz. Zur Relevanz des Naturbegriffs im Diskurs um die Menschenwürde	
Walter Schweidler . . . . .	89
Unverfügbarkeit oder Kontingenz? Gemeinsamkeiten und Trennlinien philosophischer Positionen	
Philipp Gisbertz-Astolfi . . . . .	105
Gottebenbildlichkeit und Menschenwürde	
Franz-Josef Bormann . . . . .	127
Die Würde des Menschen als Menschenrecht und Fundament der Menschenrechte	
Stephan Kirste . . . . .	147
Die Unverfügbarkeit der Menschenwürde unter Geltung des Grundgesetzes	
Angelika Siehr . . . . .	173



Die Unverfügbarkeit der Menschenwürde im geltenden Recht: Ein Überblick Friederike Löbbert/Friederike Wapler . . . . .	205
Strafe und Demütigung. Über Menschenwürde, Kontingenz und reflexives Recht Benno Zabel . . . . .	239
Autorinnen und Autoren . . . . .	265

**Parlamentarischer Untersuchungsausschuss : Praxis und Perspektiven**

Pilgermair, Walter [HerausgeberIn]. [VerfasserIn]

Wien : Verlag Österreich; 2023

## Inhaltsverzeichnis

---

Vorwort .....	V
Herausgeber und Mitautor .....	IX
Autor*innenverzeichnis .....	XI
Parlamentarischer Untersuchungsausschuss – Praxis und Perspektiven aus der Sicht des Präsidenten des Nationalrates ( <i>Wolfgang Sobotka/Valentin Spechtler</i> ).....	1
2015 bis 2022 – Eine Standortbestimmung aus Sicht des parlamen- tarischen Vorsitzes ( <i>Doris Bures/David Loretto</i> ).....	25
Der Untersuchungsausschuss seit seiner Reform 2014 aus Sicht des Dritten Präsidenten des Nationalrates Ing. Norbert Hofer ( <i>Norbert Hofer</i> ).....	43
Untersuchungsausschuss als Minderheitenrecht – ein unverzichtbares Werkzeug der parlamentarischen Kontrolle ( <i>Christian Hafenecker</i> ).....	49
Die Wahrheit ist zumutbar – die Spielchen nicht ( <i>Stephanie Krisper/ Brian Schmidt</i> ).....	59
Der Kernbereich exekutiver Eigenverantwortung iSd Art 53 Abs 4 BVG ( <i>Caroline Abbrederis</i> ) .....	67
„Dürfen die das denn?“ Aktuelle Problemstellungen in der Beweis- aufnahme von Untersuchungsausschüssen ( <i>Florian Steininger</i> ).....	93
Praxis und Perspektiven des parlamentarischen Untersuchungs- ausschusses aus Sicht der Grünen ( <i>Hermann Dummer</i> ).....	109
Die Rolle der Parlamentsdirektion im Management von Unter- suchungsausschüssen ( <i>Harald Dossi/Heidrun Neuhauser</i> ) .....	117
Die Pflicht zur Aktenvorlage im Spiegel der Rechtsprechung des Ver- fassungsgerichtshofes ( <i>Christoph Grabenwarter/Theresa Ganglbauer</i> )	129
Persönlichkeitsrechtsschutz in der Rechtsprechung des VfGH ( <i>Christoph Herbst</i> ) .....	141

Parlamentarischer Untersuchungsausschuss – Praxis und Perspektiven aus der Sicht eines Verfahrensrichters ( <i>Eduard Strauss</i> )....	167
Überlegungen zur Weiterentwicklung des Untersuchungsausschusses ( <i>Bruno Binder/Walter Pilgermair</i> ).....	197
Parlamentarischer Untersuchungsausschuss – Praxis und Perspektiven aus der Sicht eines Verfahrensanwalts ( <i>Andreas Joklik</i> ).....	213
Aus der Sicht von Auskunftspersonen und einer Vertrauensperson ( <i>Thomas Frad</i> ) .....	233
Aus der Sicht von Auskunftspersonen und einer Vertrauensperson ( <i>Martin Huemer</i> ).....	255
Entwicklung und Zukunft der Verfahrensordnung ( <i>Werner Zögernitz</i> )	279
Der parlamentarische Untersuchungsausschuss aus politikwissenschaftlicher Sicht ( <i>Kathrin Stainer-Hämmerle</i> ).....	309
Ermittlung durch Strafverfolgungsbehörden zur „Fortsetzung der Politik mit anderen Mitteln“ ( <i>Eckart Ratz</i> ).....	329
Das falsch verstandene Einmaleins der Litigation PR ( <i>Alfred Autischer/Verena Nowotny</i> ).....	347
Nächste Frage. Nächste Hürde. ( <i>Ida Metzger</i> ).....	381
Der U-Ausschuss aus Sicht der Medien und die Rolle der Medien für den U-Ausschuss: Forever together ( <i>Renate Graber</i> ).....	385

## Rechtsfragen der Digitalisierung im Sport

Deutsche Vereinigung für Sportrecht, 2019, Minden (Westf) [VerfasserIn]; Vieweg, Klaus [HerausgeberIn]. [VerfasserIn]; Striegel, Heiko [VerfasserIn]; Fikentscher, Adrian [VerfasserIn]

Stuttgart : München : Hannover : Berlin : Weimar : Dresden : Boorberg; 2020

# Inhalt

<b>Vorwort</b> . . . . .	5
<i>Heiko Striegel</i>	
<b>Digitalisierung im medizinischen und trainingswissenschaftlichen Bereich</b> . . . . .	9
<i>Klaus Vieweg</i>	
<b>Rechtsfragen der Digitalisierung im Kampf- und Schiedsrichterwesen</b> . . . . .	21
<i>Adrian Fikentscher</i>	
<b>Digitalisierung im Bereich der Medien: Ausgewählte rechtliche Fragestellungen im Zusammenhang mit Sportübertragungsrechten</b> . . . . .	39
<b>Herausgeber und Autoren</b> . . . . .	61

[Research handbook on international law and cities](#)

Aust, Helmut Philipp [HerausgeberIn]; Nijman, Janne Elisabeth [HerausgeberIn]

Paperback\*. ; Cheltenham : Northampton, MA : Edward Elgar Publishing; 2022

---

# Contents

---

<i>List of contributors</i>	viii
<i>Acknowledgments</i>	xix
1 The emerging roles of cities in international law – introductory remarks on practice, scholarship and the <i>Handbook</i> <i>Helmut Philipp Aust and Janne E. Nijman</i>	1
PART I INTERNATIONAL LEGAL HISTORIES OF CITIES	
2 Silk Road cities and their co-existing legal traditions <i>Valerie Hansen</i>	17
3 Legitimizing interurban cooperation in the Middle Ages: the legal system of the Hanse <i>Tobias Boestad</i>	29
4 The legal system among Italian city republics <i>Susanne Lepsius</i>	41
5 Cities and international law: an imperial perspective <i>Luigi Nuzzo</i>	52
6 Invisibility of cities in classical international law <i>Mirko Sossai</i>	64
7 Cities, post-coloniality and international law <i>Luis Eslava and George Hill</i>	77
8 Global city networks and the nation-state: rethinking a false tradeoff <i>Boris Vormann</i>	90
PART II CITIES AND FUNDAMENTAL CONCEPTS OF INTERNATIONAL LAW	
9 International legal personality/subjectivity of cities <i>Yishai Blank</i>	103
10 Sources and law-making <i>Yukiko Takashiba</i>	121
11 Responsibility <i>Katja Creutz</i>	135



12	Dispute settlement <i>Moritz Baumgärtel</i>	147
13	International organizations and cities <i>Jacob Katz Cogan</i>	158
14	Sovereignty <i>Anouche Beaudouin</i>	173

PART III PRACTICE AREAS: HOW CITIES ARE RESHAPING  
INTERNATIONAL LAW

15	Climate change law and sustainable development <i>Anél du Plessis</i>	187
16	The role of transnational city networks in environmental governance <i>Jolene Lin</i>	201
17	The global insecure counterterrorism city <i>Alejandro Rodiles</i>	214
18	Finding international law 'close to home': the case of human rights cities <i>Martha F. Davis</i>	227
19	Cities, refugees and migration <i>Barbara Oomen</i>	240
20	Development cooperation and the city <i>Michael Riegner</i>	251
21	The role of cities in the global governance of health <i>Christian Iaione and Elena de Nictolis</i>	265
22	The law of economic globalization and cities <i>Jorge E. Viñuales and Lucy Lu Reimers</i>	279
23	From global city to Olympic city: the transnational legal journey of London 2012 <i>Antoine Duval</i>	293
24	City diplomacy: experience from the ground <i>Mauricio Rodas</i>	305

PART IV CROSS-CUTTING PERSPECTIVES ON CITIES AND  
INTERNATIONAL LAW

25	An international relations perspective <i>Simon Curtis</i>	321
26	Urbanizing political concepts for analyzing politics in the city <i>Nir Barak and Avner de Shalit</i>	329

27	Cities as democratic representatives in international law-making <i>Samantha Besson and José Luis Martí</i>	341
28	Cities, the Anthropocene and earth system law <i>Louis J. Kotzé</i>	354
29	City networks and the glocalization of urban governance <i>Sheila R. Foster and Chrystie Swiney</i>	368
30	The relationship between the state and the city from a comparative (constitutional) perspective <i>Geneviève Cartier</i>	381
31	How domestic legal systems respond to international local government law: between accommodation, resistance and transformation <i>Carlo M. Colombo and Martijn L.P. Groenleer</i>	398
32	Global administrative law and cities: the perfect couple that never was <i>Edouard Fromageau</i>	411
33	Inter-legality, cities and the changing nature of authority <i>Jan Klabbers</i>	419
34	International lawyers and the city <i>Daniel Litwin</i>	430
35	The hidden city in international legal thought <i>Karen Knop</i>	442
	Annex – Mandate of the ILA Study Group (2017) <i>Helmut Philipp Aust and Janne E. Nijman</i>	455
	<i>Index</i>	459

Sport im Schnittfeld von europäischem Gemeinschaftsrecht und nationalem Recht : Bosman - Bilanz und Perspektiven

Tettinger, Peter J. [HerausgeberIn]

Stuttgart [u.a.] : Boorberg; 2001

# Inhalt

<i>Vorwort</i> . . . . .	7
<i>Professor Dr. Peter J. Tettinger</i> . . . . .	9
Sport als Verfassungsthema	
<i>Professor Dr. Rudolf Streinz</i> . . . . .	27
Die Rechtsprechung des EuGH nach dem Bosman-Urteil	
<i>Dr. Holger Niese</i> . . . . .	53
Ausländer- und Transfer-Regelungen im Sport	
<i>Herausgeber und Autoren</i> . . . . .	71

**Strafrecht in Deutschland und Europa : Festschrift für Gerhard Dannecker zum 70. Geburtstag**

Bülte, Jens [HerausgeberIn]; Schuhr, Jan C. [HerausgeberIn]; Dölling, Dieter [HerausgeberIn]; Haas, Volker [HerausgeberIn]

1. Auflage.; München : C.H.Beck; 2023

## INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort .....	V
<b>I. Allgemeines Strafrecht und Verfassungsrecht</b>	
<i>Johannes Gasser</i> Anmerkungen zur Rolle der Verfassungsgerichtsbarkeit im Rechtsvergleich . .	3
<i>Völker Haas</i> Bedeutung und Funktion des sogenannten uneigentlichen Organisationsdelikts	17
<i>Andrea Hagemeier</i> Fahrlässigkeitsstrafbarkeit bei Prognoseentscheidungen in gefahrgeneigten Berufskontexten am Beispiel von Lockerungsentscheidungen im Strafvollzug	29
<i>Urs Kindhäuser</i> Einige Anmerkungen zur Tatbestandslehre .....	41
<i>Michael Kubiciel</i> Regulierung digitaler Plattformen und Sanktionierung von Unternehmen . .	53
<i>Hans Kudlich/Mustafa Temmuz Oğlakcioğlu</i> Grenzenloses Strafrecht – man wird ja wohl mal träumen dürfen (...) .....	67
<i>Henning Radtke</i> Das Unrecht der Fahrlässigkeit .....	77
<i>Rudolf Rengier</i> Baustellen der todeserfolgsqualifizierten Delikte im Lichte aktueller Entscheidungen .....	91
<i>Kurt Seelmann</i> Recht versus Rechtsgut – was wird vom Strafrecht geschützt? .....	105
<b>II. Wirtschafts- und Steuerstrafrecht</b>	
<i>Katharina Beckemper</i> Prognose als Tatsachenbehauptung durch den Einbezug innerer Tatsachen . .	115
<i>Martin Böse</i> Der Begriff der „Ausschreibung“ in § 298 StGB .....	125

<i>Jens Bülte</i> Grenzen und Selbständigkeiten des Strafrechts gegenüber dem Verwaltungsrecht .....	139
<i>Jörg Eisele</i> Die Strafbarkeit von Hochschullehrern nach §§ 331 ff. StGB bei der entgeltlichen Verwertung von Publikationen .....	153
<i>Simone Kämpfer</i> Zeitlich unbegrenzte Aufklärungspflicht aus Ingerenz im Fall einer vorangehenden Täuschung? Zum Betrug durch Unterlassen und seinen Grenzen	165
<i>Paul Kirchhof</i> Strafwürdiges Steuerunrecht .....	175
<i>Paul Krell</i> Durch unwahre Angaben irreführend werben – Die Struktur von § 16 Abs. 1 UWG und das Verschleiﬀungsverbot .....	195
<i>Lothar Kühlen</i> Bestechung und Bestechlichkeit durch Schulfotoaktionen an Privatschulen?	209
<i>Roman Leitner/Rainer Brandl/Alexander Lehner</i> <i>Gerhard Dannecker</i> und das österreichische Finanzstrafrecht .....	221
<i>Norbert Madauß</i> Der „Strohmann“ im Umsatzsteuerrecht im Lichte der steuerlichen und steuerstrafrechtlichen Rechtsprechung .....	235
<i>Nadja Müller</i> Die Pflicht der Unternehmensleitung zur Umsetzung von Krisenvorsorgemaßnahmen .....	249
<i>Andreas Ransiek</i> Vermutung und Erfahrungssatz: Zur Kausalität im Wirtschaftsstrafrecht .....	273
<i>Hans Richter</i> Untreuerisiken der Sanierungskontrolleure .....	285
<i>Thomas Rotsch/Markus Wagner</i> Der Allgemeine Teil des (Wirtschafts-)Strafrechts zwischen Kontextualisierung und Eklektizismus – exemplifiziert am „hypothetischen Einverständnis“ bei der Untreue .....	299

<i>Kai Sackreuther</i> Rindfleischetikettierung und Knorpelfleischverarbeitung – für eine Entschlackung des Lebensmittelstrafrechts . . . . .	315
<i>Franz Salditt</i> Die strafbewehrte Steuernorm – zur Auslegung des § 370 AO . . . . .	327
<i>Frank Saliger</i> Tatbestandslose „Maskendeals“. Zur Strafbarkeit der an der „Maskenaffäre“ beteiligten Personen gemäß § 108e StGB de lege lata und de lege ferenda . . .	339
<i>Kurt Schmoller</i> Eintritt eines Vermögensschadens bei Untreue durch Spekulationsgeschäfte	357
<i>Thomas Schröder</i> Anmerkungen zum Verhältnis von Strafrecht und „brauchbarer Illegalität“ . .	375
<b>III. Europäisierung und Internationalisierung des Wirtschaftsstrafrechts</b>	
<i>Sebastian Bürger</i> Geltung des ne bis in idem-Prinzips nach verjährungsbedingter Verfahrenseinstellung . . . . .	389
<i>Ákos Farkas</i> Einzelstaatliche und europäische Dimensionen in den strafrechtlichen Ermittlungen . . . . .	401
<i>Bernd Hecker</i> Der Anwendungsvorrang des Unionsrechts im deutschen Strafrecht . . . . .	413
<i>Frank Höpfel/Robert Kert</i> Harmonisierung von Strafen in der EU und Verhältnismäßigkeitsgrundsatz . .	425
<i>Judit Jacsó</i> Die Reform des Geldwäschestrafrechts in Ungarn im Spiegel der Erwartungen der Europäischen Union . . . . .	439
<i>Theodoros Papakyriakou</i> Die Anwendungsgrenzen des ne bis in idem-Grundsatzes auf transnationaler Ebene sowie innerhalb des Strafrechts im weiteren Sinne . . . . .	457



*Helmut Satzger/Patrick Born*

Die Europäisierung von Strafmilderungsgründen: Eine Betrachtung im Zusammenspiel mit zukünftigen Möglichkeiten der Harmonisierung von Sanktionen – Harmonisierungspolitische Überlegungen und Vorstellung einiger bereits erzielter Ergebnisse . . . . . 473

*Charlotte Schmitt-Leonardy*

Der Fall „Lafarge“ – Überlegungen zum Umgang mit Kriegsökonomie . . . . 485

#### **IV. Verbandssanktionen- und Verbandsstrafrecht**

*Hans Achenbach*

Kartellgeldbußen gegen Unternehmensvereinigungen – Neue Höchstmaßregelung und Zugriff auf die Mitglieder bei Zahlungsfähigkeit der Vereinigung (§§ 81 c Abs. 3 und 4, 81 b GWB 2021) . . . . . 501

*Kai Cornelius*

Der „Verantwortliche“ als Normadressat bei der Sanktionierung unternehmensbezogener Verstöße nach der Datenschutzgrundverordnung . . . . . 513

*Gina Greeve/Christian Schoop*

Im Dialog: Die Stellung des Verbandes, erforderliche gesetzliche Vorgaben zu internen Untersuchungen, Impulse für den Gesetzgeber . . . . . 525

*Günther Ortmann*

Über Philip Pettits „Responsibility Incorporated“ . . . . . 537

*Stefan Schumann*

Verband und Strafverfahrensrecht – Wächst zusammen, was (ursprünglich nicht) zusammengehört? . . . . . 551

*Martin Paul Waßmer*

Zur Notwendigkeit der Reform des § 30 OWiG – mit oder ohne Verbands-sanktionengesetz! . . . . . 565

#### **V. Medizin(-straf-)recht**

*Matthias Dann*

Ärztliche Betriebsleitung in Krankenhäusern und MVZ: Zum Anwendungsbereich des § 299 a StGB . . . . . 581

*Dieter Dölling*

Der Selbsttötungsversuch als Unglücksfall im Sinne des § 323 c StGB . . . . . 595

*Armin Engländer*

Impfverzicht als Abwägungsfaktor bei der Triage? . . . . . 603

<i>Thomas Hillenkamp</i> Über Stand und Notwendigkeit einer Nachfolgeregelung zu § 217 StGB . . .	615
<i>Tobias Liebau</i> Der Einsatz von entsendeten Drittstaatlern in der Betreuung in häuslicher Umgebung . . . . .	627
<i>Mirjam Thanner/Michael Lauerer/Eckhard Nagel</i> Streitfall Alternativmedizin: Eine Chance für bewusstere Kommunikation, mehr Verständnis und Kooperation im Gesundheitswesen? . . . . .	653
<i>Tobias Rudolph</i> Betrug bei ärztlichen Wahlleistungen . . . . .	661
<i>Jan C. Schuhr/Philipp Weng</i> Gesetzlichkeitsprinzip und Facharztstandard – Ein Beitrag zur Bestimmtheit von Sorgfaltspflichten und Fahrlässigkeitsdelikten . . . . .	673
<i>Anne Streng-Baunemann</i> Der Verstoß gegen die Impf-Priorisierung der CoronaImpfV aF als (versuchte) Körperverletzung oder Tötung? . . . . .	687
<b>VI. Strafprozessrecht, Strafverteidigung und Rechtshilferecht</b>	
<i>Werner Beulke</i> Der Wechsel des Pflichtverteidigers gemäß § 143a Abs. 2 S. 1 Nr. 3 StPO . . .	703
<i>Wolfgang Brandstetter</i> Der Schutz privater und vertraulicher Handy-Kommunikation im Strafverfahren nach österreichischem Recht . . . . .	719
<i>Daniel Holenstein</i> Auslieferung durch die Schweiz im Falle von Steuerdelikten . . . . .	735
<i>Heiner Hugger</i> Herausgabeersuchen zur vorläufigen Sicherstellung – Versuch einer Systematisierung mit Blick auf die Praxis . . . . .	749
<i>Ralph Ingelfinger</i> Gedanken zur Definition des Beweisantrags in der Strafprozessordnung . . . . .	759
<i>Matthias Jahn</i> Die Gesamtreform des deutschen Strafverfahrens – Bedeutung, Bedingungen, Befunde . . . . .	771

<i>Eberhard Kempf</i> Rechtliche Grenzen der Bemessung von Auflagen und Weisungen gemäß § 153a StPO .....	785
<i>Christoph Knauer</i> „Public Criminal Compliance“ Insbesondere: Interne Untersuchungen in Einrichtungen des öffentlichen Sektors .....	799
<i>Astrid Lilie</i> Die Abtrennung von Strafsachen in Umfangsverfahren .....	811
<i>Hartmut Schneider</i> Beweisbehauptungen ins Blaue hinein .....	823
<i>Richard Soyer/Sergio Pollak</i> Umgehung der Beschuldigten- und Zeugenvernehmung im österreichischen Strafverfahren .....	845
<i>Gerson Trüg</i> Strafverteidigung und Medien .....	863
<i>Norbert Wess</i> Die (Nicht-)Öffentlichkeit des strafrechtlichen Ermittlungsverfahrens in Österreich im Spannungsverhältnis zwischen der Unschuldsvermutung einer- seits sowie dem Recht der Öffentlichkeit auf Information andererseits .....	875

## VII. Abschöpfungsrecht

<i>Matthias Korte</i> Einziehung und Rückwirkung .....	891
<i>Franz Reger</i> Vergleichende Anmerkungen zum Verfall im österreichischen Finanzstrafrecht im Lichte der Einziehungsrichtlinie .....	903
<i>Thomas Rönna</i> Einziehung und Steuerstrafrecht – Mögliche Diskussionsfelder unter besonderer Berücksichtigung der ersparten (Steuer-)Aufwendungen als Abschöpfungs- gegenstand .....	913
Schriftenverzeichnis .....	937
Autorenverzeichnis .....	973

Strukturen und Perspektiven des Verwaltungsrechts : Symposion anlässlich der Präsentation des Handbuchs des Verwaltungsrechts

Symposion anlässlich der Präsentation des Handbuchs des Verwaltungsrechts, 2022, Essen  
[VerfasserIn]; Hufen, Friedrichhelm [VerfasserIn]; Augsberg, Steffen [VerfasserIn]; Epiney, Astrid  
[VerfasserIn]; Capitani, David [VerfasserIn]; Buoso, Elena [VerfasserIn]; Kahl, Wolfgang  
[HerausgeberIn]; Ludwigs, Markus [HerausgeberIn]

Heidelberg : C.F. Müller; 2023

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort . . . . .	V
Referentinnen und Referenten . . . . .	IX
Abkürzungsverzeichnis . . . . .	XI
Grußwort . . . . .	XV
<i>Wolfgang Kahl</i>	

## **Grundstrukturen des Verwaltungsrechts**

Entwicklungsgeschichte des Verwaltungsrechts . . . . .	1
<i>Friedhelm Hufen</i>	
Grundlagen und Methoden des Verwaltungsrechts . . . . .	15
<i>Steffen Augsberg</i>	
Europäisierung des Verwaltungsrechts . . . . .	43
<i>Astrid Epiney</i>	
Diskussionsbericht. . . . .	73
<i>Rebecca Zander</i>	

## **Perspektiven aus anderen europäischen Rechtsordnungen**

Stand und Herausforderungen des deutschen Verwaltungsrechts aus französischer Sicht . . . . .	77
<i>David Capitant</i>	
Stand und Herausforderungen des deutschen Verwaltungsrechts aus italienischer Sicht . . . . .	83
<i>Elena Buoso</i>	
Stand und Herausforderungen des deutschen Verwaltungsrechts aus polnischer Sicht . . . . .	103
<i>Wojciech Piątek</i>	
Diskussionsbericht. . . . .	121
<i>Ann-Kathrin Brämer/Linda Kaßner</i>	
Schlusswort . . . . .	125
<i>Markus Ludwigs</i>	
Teilnehmerinnen und Teilnehmer. . . . .	129
Stichwortverzeichnis . . . . .	131

[The Austrian codification of administrative procedure : diffusion and oblivion \(1920-1970\)](#)

Cananea, Giacinto della [HerausgeberIn]; Zumbini, Angela [HerausgeberIn]; Pfersmann, Otto [HerausgeberIn]

New York : Oxford University Press; 2023

# Contents

<i>Detailed Contents</i>	xi
<i>Table of Legislation</i>	xix
<i>List of Abbreviations</i>	xxiii
<i>List of Contributors</i>	xxvii
<i>Original German Text of the 1925 Law with English Parallel Translation</i>	xxix
1. Introduction	1
<i>Giacinto della Cananea</i>	
I. THE AUSTRIAN ADMINISTRATIVE PROCEDURE LEGISLATION OF 1925	
2. Administrative Procedure and Judicial Control	21
<i>Clemens Jabloner</i>	
3. The History of the Administrative Procedure in Austria until 1925	26
<i>Thomas Olechowski</i>	
4. The Structure and Main Features of the Austrian General Administrative Procedure Act (AVG)	38
<i>Stefan Storr</i>	
II. THE DIFFUSION OF ADMINISTRATIVE PROCEDURE LEGISLATION IN EUROPE (1920–1970): NATIONAL REPORTS	
5. The Austrian Model and the Codification of Administrative Procedure in Liechtenstein	57
<i>Emanuel Schädler</i>	
6. Administrative Procedure Legislation in Czechoslovakia	86
<i>Lukáš Potěšil and Filip Křepelka</i>	
7. The Polish Legislation on Administrative Procedure	100
<i>Wojciech Piątek</i>	
8. Administrative Procedure in Former Yugoslavia and the Austrian Administrative Procedure Act	119
<i>Stevan Lilić and Marko Milenković</i>	

9. The Hungarian Legislation on Administrative Procedure <i>András Zs. Varga</i>	135
10. The Austrian Legislation on Administrative Procedure: A View from Germany <i>Ino Augsberg</i>	145
11. The Spanish Model of Administrative Procedure (APA 1889/APA 1958) <i>Javier Barnes</i>	164
12. The Austrian 1925 General Administrative Procedure Act: A View from Italy <i>Mario P. Chiti</i>	179
13. Why France Was Unaffected by the Austrian Codification of Administrative Procedure <i>Jean-Bernard Auby</i>	185

### III. COMPARATIVE REPORTS

14. The Habsburg Empire, the Austrian Republic, and the League of Nations: From the <i>damnatio memoriae</i> to a Long Overdue Reappraisal <i>Stefano Mannoni</i>	191
15. The Austrian AVG: An Underestimated Archetype with Deep Roots and External Factors <i>Angela Ferrari Zumbini</i>	195
16. Procedures vs Principles: Opposing Conceptions of Administrative Law (Austria, France, Spain, and Others) <i>Otto Pfersmann</i>	218
17. Austria and Germany: Procedure and <i>Rechtsstaat</i> <i>Dian Schefold</i>	235
18. The Austrian Legacy <i>Giacinto della Cananea, Angela Ferrari Zumbini and Otto Pfersmann</i>	242
<i>Questionnaire</i>	267
<i>Selected Bibliography</i>	271
<i>Index</i>	277



# Detailed Contents

<i>Detailed Contents</i>	xi
<i>Table of Legislation</i>	xix
<i>List of Abbreviations</i>	xxiii
<i>List of Contributors</i>	xxvii
<i>Original German Text of the 1925 Law with English Parallel Translation</i>	xxix
1. Introduction	1
<i>Giacinto della Cananea</i>	
I. The Object and Nature of this Book	1
II. Austrian Administrative Procedure Legislation	2
A. Background: Judicial Regulation of Administrative Procedure	3
B. Background: The Nineteenth-Century Debate on the Codification of Administrative Procedure	4
C. The Austrian Turning Point	5
III. The Spread of Austrian Ideas and Institutions	8
A. Beyond the Conception of Administrative Law as a National Enclave	8
B. National and Transnational Factors of Administrative Procedure Legislation	9
C. The 'Influence' of the Austrian Reform: A Case of the Diffusion?	10
IV. Methodological Issues	14
A. History and Comparison	14
B. Choice of Legal Systems	15
V. The Structure of the Book	17
I. THE AUSTRIAN ADMINISTRATIVE PROCEDURE LEGISLATION OF 1925	
2. Administrative Procedure and Judicial Control	21
<i>Clemens Jabloner</i>	
I. Introduction	21
II. The Separation of the Judiciary from the Executive	21
III. Separation of Powers and the Rule of Law: The Austrian System	23
IV. Recent Changes, in the Light of European Law	24
3. The History of the Administrative Procedure in Austria until 1925	26
<i>Thomas Olechowski</i>	
I. Introduction	26
II. 'Old Style' Administrative Justice	26

III. The Introduction of Modern Administrative Justice in Austria	29
IV. The Administrative Court's Jurisdiction over Administrative Procedures	32
V. <i>Advocatentag</i> 1884	33
VI. The Appeal Procedure Act 1896	35
VII. The Administrative Procedural Laws of 1925	35
4. The Structure and Main Features of the Austrian General Administrative Procedure Act (AVG)	38
<i>Stefan Storr</i>	
I. Principal Reasons for the AVG of 1925	38
II. The Structure of the AVG 1925	40
A. The (Court-like) Procedure	40
B. Major Legal Principles of the AVG 1925	41
III. Main Features of the AVG 1925	43
A. Persons Involved and Parties ( <i>Beteiligte; Parteien</i> )	43
B. The Oral Hearing ( <i>mündliche Verhandlung</i> )	45
C. Taking Evidence ( <i>Beweisaufnahme</i> )	47
D. The Administrative Decision ( <i>Bescheid</i> )	47
1. Obligation to Expressly Name an Administrative Decision as Such	48
2. The (Normative) Ruling	48
3. Statement of Reasons	49
4. Information on Appeals	49
5. Obligation to Name of the Authority, the Date of Approval, and the Name of the Approving Officer in Charge	50
E. Errors and Legal Effectivity ( <i>Fehlerfolgen; Rechtskraft</i> )	50
F. The Appeals Procedure ( <i>Berufung</i> )	52
G. Obligation to Decide ( <i>Entscheidungspflicht</i> )	53
IV. Summary	54

## II. THE DIFFUSION OF ADMINISTRATIVE PROCEDURE LEGISLATION IN EUROPE (1920–1970): NATIONAL REPORTS

5. The Austrian Model and the Codification of Administrative Procedure in Liechtenstein	57
<i>Emanuel Schädler</i>	
I. Introduction	57
II. The 1922 Administrative Procedure Legislation in Context	57
A. The 1922 <i>Landesverwaltungspflegegesetz</i>	57
B. The Legislative Intent: A Single Codification	58
C. The Historical, Political, and Institutional Context	59
III. Sources of Law for Administrative Procedure	61
A. Constitutional Principles and Requirements	61
B. Levels of Appeal	63

IV. The Relevance of Austrian Ideas and Institutions	64
A. The Influence of Kelsen's Theory	64
B. Austrian and Domestic Administrative Procedure Legislation	65
C. A Preliminary Austrian Draft?	66
D. Judicial and Academic Attitudes	67
V. The Main Procedural Requirements	68
A. Completeness of the Preliminary Investigation and Fact Finding	68
B. The Right to a Hearing	69
C. The Duty to Give Reasons	70
D. The Organisation of Remedies	71
E. The Extent of Complaints and Cognition	75
VI. Hypothetical Cases	76
A. Authorisations and Licences: The Opening of a Pharmacy	76
B. The Dismissal of a Civil Servant	78
C. Expropriation of a House for a Railway Line	79
D. Administrative Planning: Building a New School	82
VII. The Personal Factor	83
A. Josef Peer	83
B. Austrian Judges	84
C. <i>Hofkanzlei</i> and <i>Landesverweser</i>	84
6. Administrative Procedure Legislation in Czechoslovakia	86
<i>Lukáš Potěšil and Filip Křepelka</i>	
I. Introduction	86
II. Background: History and Legal Culture	86
A. The First Period: 1928–1945	86
B. The Second Period: 1945–1970	87
C. The Institutional and Political Context of the APA	87
D. Unity and Differentiation	91
E. Constitutional Principles	91
F. The Standards Defined by the Courts	92
III. The Importance of the Austrian APA	93
A. A Shared Vision of Administrative Procedure	93
B. The Cultural Influence of the Austrian Codification	94
IV. The Main Procedural Requirements	94
A. Completeness of the Preliminary Investigation and Fact Finding	95
B. The Right to a Hearing and the Requirement to Give Reasons	95
C. The Available Remedies	95
V. Hypothetical Cases	96
A. Authorisations and Licences	96
B. Disciplinary Procedure for Civil Servants	97
C. The Expropriation Procedure	97
D. Administrative Planning	97
VI. The Personal Factor	98

7. The Polish Legislation on Administrative Procedure	100
<i>Wojciech Piątek</i>	
I. Introduction	100
II. Background: History and Legal Culture	100
A. The First Period: 1928–1945	101
B. The Second Period: 1945–1960	102
C. General and Sector-Specific Rules	102
III. Legal Sources for Administrative Procedure	103
A. Constitutional Principles	103
B. Other Legal Sources	104
IV. The Polish and the Austrian Administrative Procedure Legislation	105
A. A Long-Standing Influence	105
B. Explicit Jurisprudential and Academic References	107
V. The Main Procedural Requirements	107
A. Preliminary Investigation and Fact-Finding	107
B. The Right to a Hearing	109
C. The Duty to Give Reasons	110
D. The Available Remedies	111
VI. Hypothetical Cases	112
A. Authorisations and Licences	113
B. Disciplinary Procedure for a Civil Servant	114
C. The Expropriation Procedure	115
D. Administrative Planning	116
VII. The Personal Factor	117
8. Administrative Procedure in Former Yugoslavia and the Austrian Administrative Procedure Act	119
<i>Stevan Lilić and Marko Milenković</i>	
I. Introduction	119
II. Background: History and Legal Culture	119
A. The First Period: The Kingdom of Yugoslavia (1930–1945)	119
B. The Interim Period: The Formal Absence of a Law on Administrative Procedure (1945–1956)	122
C. The Third Period: The (Socialist) Federal Republic of Yugoslavia (1956–1970)	122
D. The Institutional and Political Context: A Synthesis	124
E. Variety of Legal Cultures	125
F. Sector-Specific Rules and the General AVG	125
III. Legal Sources for Administrative Procedure	126
A. Constitutional Principles	126
B. Other Legal Sources for Administrative Procedure	127
IV. The Yugoslav and the Austrian Administrative Procedure Legislation	127
A. Was There a Legislative ‘Reception’?	127
B. Explicit Jurisprudential and Academic References	128

V.	The Main Procedural Requirements	129
A.	Preliminary Investigation and Fact-Finding	129
B.	The Right to a Hearing	130
C.	The Requirement to Give Reasons	130
D.	The Available Administrative and Judicial Remedies	131
VI.	Hypothetical Cases	131
A.	Authorisations and Licences	131
B.	Expropriation Procedure	132
C.	Administrative Planning	133
VII.	A Shared Administrative Culture	134
9.	The Hungarian Legislation on Administrative Procedure	135
	<i>András Zs. Varga</i>	
I.	Introduction	135
II.	Background: History and Constitutional Provisions	135
A.	The Institutional and Political Context of the Administrative Procedure Act	135
B.	The Legal Regime of Public Administration	136
C.	General and Sector-Specific Procedural Norms	136
D.	Constitutional Principles on Administrative Procedure	137
E.	Other Fundamental Rules	138
III.	The Relationship between the Austrian and Hungarian Legal Systems	138
A.	Legislation	138
B.	Jurisprudential and Explicit Academic References	139
IV.	Similarity and Diversity in Administrative Procedure	139
V.	Hypothetical Cases	141
A.	Authorisations and Licences	141
B.	Disciplinary Procedure for a Civil Servant	142
C.	Expropriation Procedure	142
D.	Administrative Planning	143
VI.	A Common Administrative Culture	144
10.	The Austrian Legislation on Administrative Procedure: A View from Germany	145
	<i>Ino Augsberg</i>	
I.	Introduction	145
II.	The German Debate on the Codification of an Administrative Procedural Law	145
III.	References to the Austrian Model	150
A.	The Background: Commonality and Diversity	150
B.	Explicit References to the Austrian Model	153
IV.	Administrative Procedure in Germany	156
V.	Hypothetical Cases	158
A.	Authorisations and Licences	158
B.	The Dismissal of a Civil Servant	160
C.	Expropriation Procedure	161
D.	Administrative Planning	161

VI. Personal Relations	162
VII. Conclusion	163
11. The Spanish Model of Administrative Procedure (APA 1889/APA 1958)	164
<i>Javier Barnes</i>	
I. Introduction: The Rise of Administrative Procedure in the Nineteenth Century	164
A. Procedural Requirements for a New and Powerful Administration	164
B. Old States and Empires: An Accumulated Experiences of ‘Administrative Organisation’	166
C. The Flowering of Procedural Requirements	166
D. The General Act of Administrative Procedure of 1889	167
E. A Comparative Overview of the Spanish APA of 1889 and the Austrian APA of 1925	169
II. The Spanish APA of 1958	170
A. The Birth of a New Administrative Procedure Act: APA of 1958	170
B. The Main Features of the APA of 1958	170
C. The Dialogue between Acts (1889–1958)	171
D. The Search for a Greater Degree of Uniformity in Administrative Procedure: Some Solutions in the 1958 APA	172
E. The Later Spanish APAs: 1992 and 2015	173
III. A Comparative Perspective on the Austrian APA of 1925 and the Spanish APA of 1958	173
A. Different Historical and Political Backgrounds	173
B. Different Statutory Precedents	174
C. A Fundamental Difference between the Austrian and Spanish Models: ‘Courtroom Procedure-Oriented’ Model vs ‘Administrative’ Approach	174
D. Differences Concerning the Regulation of Administrative Procedure for Issuing Administrative Acts	175
IV. Comparison between APAs	175
A. Peer Review Comparison or the Finding of Comparable Basic Types of Procedures: Different Sources of Administrative Procedures	175
B. Final Remarks Concerning the Comparison of the 1925 APA and the 1958 APA	177
12. The Austrian 1925 General Administrative Procedure Act: A View from Italy	179
<i>Mario P. Chiti</i>	
I. Introduction	179
II. Italian General Administrative Procedure Legislation: An Overview	179

II. The Austrian Codification of Administrative Procedure	180
IV. Early Attempts to Adopt Administrative Procedure Legislation	182
13. Why France Was Unaffected by the Austrian Codification of Administrative Procedure	185
<i>Jean-Bernard Auby</i>	
I. Introduction	185
II. France up to 2016: Living without a GAPA	185
III. The Austrian Codification and French Legal Culture	186

### III. COMPARATIVE REPORTS

14. The Habsburg Empire, the Austrian Republic, and the League of Nations: From the <i>Damnatio Memoriae</i> to a Long Overdue Reappraisal	191
<i>Stefano Mannoni</i>	
I. The Rediscovery of the Habsburg ‘Mixed Polity’	191
II. Administrative Procedure Legislation after 1925: Austria and Its Neighbours	192
III. Conclusions	194
15. The Austrian AVG: An Underestimated Archetype with Deep Roots and External Factors	195
<i>Angela Ferrari Zumbini</i>	
I. Introduction	195
II. The Case Law of the <i>Verwaltungsgerichtshof</i>	196
III. The Concept of Procedure and Tezner’s Systematisation	197
IV. The Main Factors Leading to the 1925 Codification	200
A. Factors Internal to the Austrian Legal System	200
B. Factors External to the Austrian Legal System: Peace Treaties after the First World War	202
V. The <i>Allgemeine Verwaltungsverfahrensgesetz</i> : Codification or Innovation?	204
VI. The Austrian Model	205
VII. Comparative Aspects	207
A. The Diffusion of the AVG in Central Europe	208
B. The Lack of Interest in Austria in Comparative Studies	212
C. The Austrian Model as an Archetype	213
VIII. Institutional Implications: Dismantling Some (Apparent) Contradictions	214
IX. Concluding Remarks	217
16. Procedures vs Principles: Opposing Conceptions of Administrative Law (Austria, France, Spain, and Others)	218
<i>Otto Pfersmann</i>	

I. Introduction	218
A. The Legal Irrelevance of a Stern Historical Context	219
B. The Theoretical Irrelevance of the Scholarly Lack of Interest in Specific Legal Structures	221
C. Administrative Common Law in Place of Legislation	224
D. Regulating Administrative Law through Procedure	230
E. Administrative Organisational Holism: Codification	233
17. Austria and Germany: Procedure and <i>Rechtsstaat</i>	235
<i>Dian Schefold</i>	
I. Opposition to Kelsen's Theory	235
II. The Limited Power of the Central State over Administration and Administrative Procedure	237
III. Administrative Structures, Self-Government, and Administrative Process in Prussia	238
18. The Austrian Legacy	242
<i>Giacinto della Cananea, Angela Ferrari Zumbini and Otto Pfersmann</i>	
I. Presentation of the Research Findings	242
II. The Originality of the Findings	243
A. The Levers of Change: Reconsidering Legislative Intent	243
B. The Rapid Diffusion of Austrian Ideas and Institutions	245
C. The Durability of Administrative Procedure Legislation	246
D. A Correlation between Administrative Procedure and Democracy?	247
III. The Significance of the Findings from the Perspective of the 'Common Core'	249
A. Distinctive Traits of the Austrian Legislation	249
B. The Diffusion of the Austrian Model	251
C. A Vast Area of Agreement between Legal Systems	253
D. The Significance of Negative Findings	257
E. The 'Common Core': An Evolutionary View	260
IV. The Overlooked Importance of Austrian Administrative Law	263
<i>Questionnaire</i>	267
<i>Selected Bibliography</i>	271
<i>Index</i>	277



**Umweltprüfung und Umweltverträglichkeitsprüfung : in der Raumordnungs- und Bauleitplanung sowie bei der Vorhabenzulassung**

Umweltprüfung und Umweltverträglichkeitsprüfung in der Raumordnungs- und Bauleitplanung sowie bei der Vorhabenzulassung, Veranstaltung, 2022, Berlin; Online [VerfasserIn]; Mitschang, Stephan [HerausgeberIn]

1. Auflage.; Baden-Baden : Nomos; 2022

# Inhalt

Verfahrenselemente der UVP in Genehmigungsverfahren <i>Olaf Reidt</i>	9
UVP-Pflicht, Vorprüfung und Kumulation <i>Joachim Tepperwien</i>	19
Genehmigung und Änderung von Tierhaltungsanlagen, insbesondere von Anlagen zur Sauenhaltung <i>Christian-W. Otto</i>	31
Die Umweltprüfung in der Raumordnung – eine Paartherapie <i>Jörg Wagner</i>	41
Umweltprüfung in der Bauleitplanung <i>Stephan Mitschang</i>	63
Bauleitplanung ohne Umweltprüfung <i>Anke Sterz</i>	125
Die Umweltprüfung in der Berliner Planungspraxis <i>Tim Schwarz</i>	153
Die SUP im Ballungsraum Frankfurt/Rhein-Main – Praxisbericht aus dem Regionalverband FrankfurtRheinMain <i>Antje Kosan</i>	169
Das OVG-Urteil 10 D 106/14.NE vom 26.08.2021 zum Kraftwerk Datteln IV – Auswirkungen auf die Durchführung von Standortalternativenprüfung <i>Michael Bongartz</i>	177
Anforderungen an Alternativenprüfungen <i>Alexander Schink</i>	193

Fehler gemacht – Anforderungen an die Planerhaltung (insbesondere mit Blick auf Fehler der Umweltprüfung) <i>Boas Kümper</i>	213
Neuere Entwicklungen im Umweltrechtsschutz <i>Claudio Franzius</i>	235

**Verschwörungstheorien : Ursprung - Anhänger - Bewältigung**

Lüttig, Frank [HerausgeberIn]; Lehmann, Jens [HerausgeberIn]

1. Auflage.; Baden-Baden : Nomos; 2022

# Inhalt

Abkürzungsverzeichnis	11
Verschwörungserzählungen aus Sicht der Kriminalpsychologie und ihre besondere Rolle im Milieu von „Reichsbürgern“, „Impfgegnern“ und „QAnon-Anhängern“ <i>Jan-Gerrit Keil</i>	13
Verschwörungstheorien und Kriminalität: kriminologische Aspekte <i>Britta Bannenberg</i>	51
Verschwörungstheorien und Strafrecht <i>Svenja Münzner und Gerwin Moldenhauer</i>	71
Herausforderungen und Besonderheiten in der „Ausstiegs“- Beratung im Kontext von Verschwörungsnarrativen aus einer fachlich-praktischen Perspektive <i>Kati Behrens, Lena Janssen und Christian Pfeil</i>	101
Personenverzeichnis	119
Sach- und Ortsverzeichnis	121
Autoren und Herausgeber	127

## Verwaltungshandeln

Arbeitsgespräche zum Verwaltungsrecht, 3., 2022, Heidelberg [VerfasserIn]; Kahl, Wolfgang [HerausgeberIn]; Mager, Ute [HerausgeberIn]

1. Auflage.; Baden-Baden : Nomos; 2022

## Inhalt

Verwaltungshandeln – Einleitende Bemerkungen <i>Wolfgang Kahl</i>	9
Maßstäbe des Verwaltungshandelns – Dekonstruktion eines Lehr- und Forschungsfelds – <i>Andreas Funke</i>	53
Maßstäbe des Verwaltungshandelns der EU-Kommission <i>Katarzyna Herrmann und Maren Rimbach</i>	81
Auswahl und Einsatz von Handlungsformen am Beispiel der Corona-Pandemie <i>Winfried Brechmann</i>	105
Auswahl und Einsatz von Handlungsformen am Beispiel der Finanzmarktaufsicht <i>Elke Gurlit</i>	131
Selbstprogrammierung der Verwaltung <i>Annette Guckelberger</i>	155
Selbstprogrammierung der Verwaltung – Europäische Union <i>Rudolf Mögele</i>	203
Wahrnehmung von Entscheidungsspielräumen am Beispiel des Datenschutzrechts <i>Fruzsina Molnár-Gábor</i>	243
Wahrnehmung von Entscheidungsspielräumen <i>Norbert Wimmer</i>	267
Verwaltungshandeln unter Unsicherheit <i>Christof Sangenstedt</i>	287

*Inhalt*

Verwaltungshandeln unter Unsicherheit <i>Liv Jaeckel</i>	327
Verwaltungsvollstreckung im Verwaltungsverbund <i>Philipp Reimer</i>	359
Verwaltungsvollstreckung im Verwaltungsverbund <i>Ralf Klomfaß</i>	383
Verwaltungshandeln – Schlussbemerkungen <i>Ute Mager</i>	415
Stichwortverzeichnis	449
Teilnehmerverzeichnis	453



Wege der Würde : Philosophenwege - Rechtswege - Auswege

Gröschner, Rolf [HerausgeberIn]. [VerfasserIn]; Kirste, Stephan [HerausgeberIn]. [VerfasserIn];  
Lembcke, Oliver [HerausgeberIn]. [VerfasserIn]

Tübingen : Mohr Siebeck; 2022

## Inhaltsverzeichnis

*Collegium editorum*

Dialog über das Titel-Bild „Wege der Würde“ . . . . . VII

### Philosophenwege

*Wolfgang Mölkner*

Höhenweg: Würde als Gottesgabe? . . . . . 1

*Martin Morlok*

Talweg: Würde als Ehre . . . . . 31

*Horst Dreier*

Verbindungsweg: Würde und Freiheit . . . . . 49

*Ino Augsberg*

Königsweg: Würde als Autonomie . . . . . 67

### Rechtswege

*Andreas Funke*

Parallelweg: Menschenwürde und Menschenbild . . . . . 83

*Karsten Nowrot*

Querweg: Menschenwürde und Republik . . . . . 117

*Stephan Kirste*

Fernweg: Würde im internationalen und supranationalen Recht . . . 161

*Eric Hilgendorf*

Rettungsweg: Menschenwürdiges Sterben . . . . . 191

## Auswege

<i>Oliver W. Lembcke</i>	
Scheideweg: Würdelosigkeit des Muselmanns? . . . . .	219
<i>Bernd Ladwig</i>	
Fluchtweg: Menschenrechte ohne Menschenwürde . . . . .	241
<i>Manfred Baldust</i>	
Verfahrensweg: Menschenwürde und Methode . . . . .	271
<i>Rolf Gröschner</i>	
Rundweg: Menschenwürde im Dialog . . . . .	297
Autorenverzeichnis . . . . .	327
Anliegen der Reihe POLITIKA . . . . .	329

**Wissenschaftsfreiheit : warum dieses Grundrecht zunehmend umkämpft ist**

Kostner, Sandra [HerausgeberIn]

1. Auflage.; Baden-Baden : Nomos; 2022

## Inhalt

Hochschulen in den 2020er-Jahren. Intellektuelle Vielfalt oder intellektuelle Lockdowns? .....	7
<i>Sandra Kostner</i>	
I. Empirische, philosophische und juristische Perspektiven .....	31
Die »Cancel Culture«-Hypothese auf dem empirischen Prüfstand .....	33
<i>Richard Traunmüller</i>	
Umkämpfte Wissenschaft, komplizierte Freiheit. Ein philosophischer Beitrag zur Debatte um die Lage der Wissenschaftsfreiheit .....	55
<i>Marie-Luisa Frick</i>	
Wissenschaftsfreiheit in Zeiten der Anfechtung. Bestand und Gefährdungen des Art. 5 Abs. 3 Satz 1 GG .....	73
<i>Arne Pautsch</i>	
Der Streit um die Grenzen des Sagbaren an Hochschulen im Lichte von Meinungsfreiheit und Wissenschaftsfreiheit. Oder: Wie ein Grundrecht funktioniert .....	91
<i>Christian von Coelln</i>	
II. Disziplinäre und thematische Perspektiven .....	105
Vom Verlust der sozialen Realitäten von Religionen – Kennzeichen einer »woken« Religionswissenschaft .....	107
<i>Inken Prohl</i>	
Das Verschwinden des Pluralismus. Hegemoniale Diskurse in der Migrationsforschung und die Wissenschaftsfreiheit .....	131
<i>Stefan Luft</i>	
Affiziert von den aktivistischen Anfängen. Zum Verhältnis von Wissenschaft und Politik in der Konstitutionsphase der Gender Studies .....	147
<i>Barbara Holland-Cunz</i>	
Gefühlte Wahrheiten. Wie LGBTI-Aktivismus die Wissenschaftsfreiheit bedroht	165
<i>Alexander Zinn</i>	

Cancel-Culture-Skeptiker. Über die ideologischen Konturen eines Sozialphänomens und seine akademischen Folgen .....	183
<i>Vojin Saša Vukadinović</i>	
Wie der politische Gebrauch von Wissenschaft die Wissenschaftsfreiheit unterminiert .....	203
<i>Michael Esfeld</i>	
III. Internationale Perspektive .....	219
Inklusivität und die Grenzen der Wissenschaftsfreiheit. Zur Wiederkehr der »repressiven Toleranz« .....	221
<i>Russell A. Berman</i>	
Autorinnen und Autoren dieses Bandes .....	243

**Wozu Kunst? : Die Frage nach ihrer Funktion**

Kleimann, Bernd [HerausgeberIn]; Schmücker, Reinold [HerausgeberIn]

Sonderausg.; Darmstadt : Wiss. Buchges.; 2012

# Inhalt

Vorwort . . . . .	7
<b>REINOLD SCHMÜCKER</b> Funktionen der Kunst . . . . .	13
<b>OLIVER R. SCHOLZ</b> Kunst, Erkenntnis und Verstehen. Eine Verteidigung einer kognitivistischen Ästhetik . . . . .	34
<b>SABINE A. DÖRING</b> „Indem die Dichtung Erlebnis vermittelt, vermittelt sie Erkenntnis“. Zum Erkenntnisanspruch der Kunst . . . . .	49
<b>BERND KLEIMANN</b> Erfülltes Interesse. Worin der Reiz der Kunst besteht . . . . .	68
<b>BRIGITTE HILMER</b> Wer sieht die Welt? Zur heutigen Arbeitsteilung zwischen Philosophie und Kunst . . . . .	88
<b>FRANZ KOPPE</b> Selbstwert und Geltungsanspruch der Kunst . . . . .	104
<b>MARIE-LUISE RATERS</b> Durch das Kunstwerk zum Gefühl für die Welt. Zwei gefühlsästhetische Überlegungen . . . . .	141
<b>MARCUS DÜWELL</b> Neue Pfade im Dickicht der Lebenswelt. Bedarf die Moral der spielerischen Kraft ästhetischer Erfahrung? . . . . .	158
<b>RUTH SONDEREGGER</b> Wie subversiv ist die Konfrontation mit Kunst? . . . . .	176



**CHRISTIAN THIES****Kritik der Kunst.**

<b>Avantgarde und Autonomie . . . . .</b>	<b>194</b>
<b>Autorinnen und Autoren . . . . .</b>	<b>211</b>
<b>Personenregister . . . . .</b>	<b>215</b>

Zentrifugalkräfte in Europa und im sozialen Rechtsstaat : Festschrift für Klaus Tonner

Tamm, Marina [HerausgeberIn]; Tonner, Klaus [GefeierteR]

1. Auflage.; Baden-Baden : Nomos; 2022

# Inhalt

## ***Erstes Kapitel: Internationales und Europäisches Privatrecht-, Verbraucher- und Umweltrecht***

Unfertige Gedanken über die Zukunft des Europäischen  
Privatrechts 23  
*Hans-W. Micklitz*

Nachhaltigkeit, Konsum und Verbraucherschutz.  
Zur Notwendigkeit einer verfassungsrechtlichen  
Positionsbestimmung im Lichte der Klimaentscheidung des  
Bundesverfassungsgerichts 37  
*Tobias Brönneke*

Lieferkettengesetz  
– Unternehmensverantwortung in transnationalen Lieferketten auf  
dem Prüfstand 73  
*Marina Tamm*

## ***Zweites Kapitel: Deutsches und europäisches Pauschalreise- und Datenschutzrecht***

Insolvenzabsicherung bei Pauschalreisen 101  
*Ansgar Staudinger und Patrick Schröder*

Die Durchsetzung von Fluggastentschädigungen  
– insbesondere durch LegalTech-Unternehmen 113  
*Astrid Stadler*

Das Recht der Fluggastdaten im digitalen Zeitalter 133  
*Björn Steinrötter und Kai Korte*

Vorhersehbarkeit des außergewöhnlichen Umstands der Corona-Pandemie bei Abschluss des Pauschalreisevertrages 151

*Ernst Führi*

Verbraucherschutz im Pauschalreiserecht 169

*Stefanie Bergmann*

***Drittes Kapitel: Deutsches und europäisches Arbeits-, Darlehens-,  
Beförderungs- und Energierecht***

Kurzarbeit und Kurzarbeitergeld zur Bewältigung der wirtschaftlichen Folgen der Corona-Pandemie – Deutschland als Vorbild in Europa? 215

*Barbara von Finckenstein*

Der Widerruf von Verbraucherdarlehensverträgen im Spannungsfeld zwischen nationaler und europäischer Rechtsprechung – ein Zwischenruf aus der Praxis 237

*Martin Tonner*

Der grundversorgte Energieverbraucher – ein (europarechtlicher?) Fehlanreiz zur Ausbeutung von Letztverbrauchern auf Energiemärkten 267

*Hans-Peter Schwintowski*

Kündigungsschutz in sozialen Dauerschuldverhältnissen – Der Verbraucherdarlehensvertrag im Lichte der Life Time Contracts 287

*Claire Feldbusen und Udo Reifner*

Behinderungsgerechter Verbraucherschutz 315

*Wolfhard Kohte*

Problemfelder im Widerrufsrecht im Verbraucheralltag 331

*Ralf Reichertz*

***Viertes Kapitel: Deutsches und europäisches Verbands- und Prozessrecht***

Nachhaltigkeit durch Verbraucherverbandsklagen 353  
*Peter Rott*

Gemeinsam Lösungen finden 377  
 – vom Mehrwert der Verbraucherschlichtung  
*Edgar Isermann und Christof Berlin*

Elektronischer Rechtsverkehr und Reform der ordentlichen Gerichtsbarkeit 395  
 – „ein rechtshistorischer Rückblick“  
*Thomas Krüger*

***Fünftes Kapitel: Deutsches und europäisches Marketingrecht***

Rechtsrahmen einer betrieblichen Marktforschung 429  
*Michael Zerres und Thomas Zerres*

**Bei den folgenden Werken, ist das Inhaltsverzeichnis im Verbund leider nicht verfügbar.**

**Wenn Sie dem Link im Titel folgen, kommen Sie aber direkt in unseren Bibliothekskatalog.**

**Demokratie und Migration : Konflikte um Migration und Grenzziehungen in der Demokratie**

Glathe, Julia [HerausgeberIn]; Gorriahn, Laura [HerausgeberIn]

1. Auflage.; Baden-Baden : Nomos; 2022

## Digitalisierung im Europäischen Recht

Sosnitzka, Olaf [HerausgeberIn]; Pache, Eckhard [HerausgeberIn]; Hilgendorf, Eric [HerausgeberIn]; Reinbacher, Tobias [HerausgeberIn]; Schenke, Ralf P. [HerausgeberIn]; Schuster, Frank Peter [HerausgeberIn]; Schwarz, Kyrill-Alexander [HerausgeberIn]; Suerbaum, Joachim [HerausgeberIn]; Teichmann, Christoph [HerausgeberIn]

1. Auflage.; Baden-Baden : Nomos; 2022



Schengen und Dublin in der Praxis : in der EU, in der Schweiz und in einzelnen europäischen Staaten, mit einem Blick auf 70 Jahre Flüchtlingskonvention = Schengen et Dublin en pratique : dans l'UE, en Suisse et dans quelques Etats européens, avec un regard sur le 70ème anniversaire de la CSR

Breitenmoser, Stephan [HerausgeberIn]; Uebersax, Peter [HerausgeberIn]; Hilpold, Peter [HerausgeberIn]

Wien : facultas : Baden-Baden : Nomos : Zürich : Dike Verlag Zürich; 2023

## Sonderverfahrensrecht

Holoubek, Michael [HerausgeberIn]. [VerfasserIn]; Lang, Michael [HerausgeberIn]. [VerfasserIn]; Bereiter, Daniela [VerfasserIn]; Bieber, Thomas [VerfasserIn]; Diem, Lukas [VerfasserIn]; Fuchs, Claudia [VerfasserIn]; Gärner, Christoph [VerfasserIn]; Gunacker-Slawitsch, Barbara [VerfasserIn]

Wien : Linde; 2023

Texte zur österreichischen Verfassungsgeschichte : von der Verfassung 1848 bis zur heutigen Bundesverfassung

Fischer, Heinz [HerausgeberIn]; Grabenwarter, Christoph [HerausgeberIn]; Pauser, Josef [HerausgeberIn]

Wien : Verlag Österreich; 2023